



KREISHANDWERKERSCHAFT
Bergisches Land



G 48320

EDITORIAL

- » Kreishandwerkerschaft Bergisches Land nun auch mit neuem Kreishandwerksmeister

HANDWERKSFORUM

- » Neujahrsempfang 2013
- » Das Handwerk hat gewählt – und verabschiedet Bert Emundts
- » Der neue Vorstand der Kreishandwerkerschaft
- » Die Vorstände der Innungen
- » Die Mitarbeiter der Kreishandwerkerschaft

RECHT + AUSBILDUNG

- » Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen
- » Beitragsbemessungsgrenzen 2013
- » Aktuelle Höhe der Verzugszinsen
- » Nachwuchswerbung

NAMEN + NACHRICHTEN

- » Drei auf einen Streich: Friseure geehrt
- » Weihnachtliche Dachdecker-Innungsversammlung
- » Jubiläen und Geburtstage
- » Goldener Meisterbrief

TERMINE

1/2013
16. Jahrgang

FORUM

Offizielle Zeitschrift der Kreishandwerkerschaft Bergisches Land

WWW.HANDWERK.DE

**Wir sind
Handwerker.
Wir können das.**




KREISHANDWERKERSCHAFT
Bergisches Land

DAS HANDBWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.



**Gibt es eine Krankenkasse, die ihr Handwerk
genauso gut versteht wie ich meins?**

**Die Antwort liegt nah:
Als Innungskrankenkasse ist die IKK classic
perfekt für Handwerker. Jetzt wechseln!**



Weitere Informationen unter unserer
kostenlosen IKK-Servicehotline: 0800 455 1111.
Oder auf www.ikk-classic.de



FORUM

Offizielles Magazin der Kreishandwerkerschaft Bergisches Land

Herausgeber

Kreishandwerkerschaft Bergisches Land
Altenberger-Dom-Straße 200
51467 Bergisch Gladbach
Telefon: (0 22 02) 93 59-0
Telefax: (0 22 02) 93 59-30
eMail: info@handwerk-direkt.de

Verantwortlich für den Inhalt

Willi Reitz, Marcus Otto

Redaktion

Marcus Otto
Telefon: (0 22 02) 93 59 -10
Telefax: (0 22 02) 93 59 -30
eMail: m.otto@handwerk-direkt.de

Verlag

Image Text Verlagsgesellschaft mbH
Deelener Straße 21-23
41569 Rommerskirchen (Widdeshoven)
Tel.: (0 21 83) 334
Fax: (0 21 83) 417797
eMail: zentrale@image-text.de
Internet: www.image-text.de

Geschäftsführung

Lutz Stickel | stickel@image-text.de

Vertriebsleitung

Wolfgang Thielen
Tel.: (0 21 83) 417623 | thielen@image-text.de

Anzeigenberatung

Ralf Thielen (verantwortlich)
Tel.: (0 21 83) 417312 | r.thielen@image-text.de

Anzeigendisposition

Monika Schütz
Tel.: (0 21 83) 334 | schuetz@image-text.de

Grafik

Jan Wosnitza
Tel.: (0 21 83) 334 | wosnitza@image-text.de
Tim Szalinski
Tel.: (0 21 83) 334 | szalinski@image-text.de

Controlling

Gaby Stickel
Tel.: (0 21 83) 334 | gaby.stickel@image-text.de

Druck

Joh. Van Acken GmbH & Co. KG, Krefeld

Erscheinungsweise

Zweimonatlich, sechs mal im Jahr

Abschriften und Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Kreishandwerkerschaft Bergisches Land. Mit Namen oder Signum gezeichnete Veröffentlichungen repräsentieren die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt auch die der Redaktion oder des Herausgebers. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos oder Zeichnungen wird keine Gewähr übernommen. Soweit für vom Verlag gestaltete Anzeigen Urheberrechtsschutz besteht, sind Nachdruck und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung der Verlagsleitung zulässig. Nachdruck nur mit Genehmigung der Kreishandwerkerschaft Bergisches Land. Fotomechanische Vervielfältigung nicht gestattet. Alle Angaben in dieser Zeitschrift werden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Dennoch kann keinerlei Haftung übernommen werden, insbesondere nicht für Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben.

Bezugspreis

Einzelpreis pro Heft € 4,-
Jahresbezugspreis € 24,-

Der Bezugspreis wird mit dem Mitgliedsbeitrag der Kreishandwerkerschaft erhoben. Der Vertrieb erfolgt per Postversand. Keine Haftung bei Nichtlieferung wegen höherer Gewalt.

EDITORIAL

Kreishandwerkerschaft Bergisches Land nun auch mit neuem Kreishandwerksmeister 4

HANDWERKSFORUM

Neujahrsempfang 2013
Veränderung, Demographischer Wandel und Systemrelevanz 5

Das Handwerk hat gewählt und verabschiedet Bert Emunds 8

Der Vorstand der Kreishandwerkerschaft. 12

Die Vorstände der Innungen

» Bäckerinnung 14
» Baugewerksinnung 15
» Dachdeckerinnung 16
» Elektroinnung 17
» Fleischerinnung 18
» Friseurinnung 20
» Innung für Informationstechnik . . 22
» Kraftfahrzeuginnung. 24
» Maler- und Lackierer-Innung . . . 26
» Innung für Metalltechnik 27
» Innung für Raumausstatter und Bekleidungshandwerke 28
» Innung für Sanitär- und Heizungstechnik. 30
» Tischlerinnung 31

Die Mitarbeiter der Kreishandwerkerschaft Bergisches Land. 32

RECHT & AUSBILDUNG

Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen 38

Wann ist ein eigenhändig geschriebenes Testament formgültig? . 39

Kein Anspruch des Arbeitnehmers auf Dank und gute Wünsche im Zeugnis 40

Beitragsbemessungsgrenzen 2013 . . . 40

RECHT & AUSBILDUNG

IKK classic: Ab 2013 zusätzliche Leistungen für Versicherte und Arbeitgeber 41

Aktuelle Höhe der Verzugszinsen. . . 42

Angabe von Urlaubstagen in einem Kündigungsschreiben 42

Kein Urlaubsanspruch bei Kurzarbeit „Null“ 42

Keine Herausgabe von Vergütung bei Verletzung des Wettbewerbsverbots. . 43

Nachwuchswerbung 43

Komm auf Tour im Oberbergischen Kreis. 44

NAMEN & NACHRICHTEN

Drei auf einen Streich: Margret Brückmann, Volker Steffens und Udo Landsberg ausgezeichnet 46

Innungsversammlung der Dachdeckerinnung Bergisches Land . 47

Goldener Meisterbrief, Betriebsjubiläen, Arbeitnehmerjubiläen, Runde Geburtstage 48

Neue Innungsmitglieder 48

Innung für Informationstechnik Bergisches Land: Goldener Meisterbrief für Heinz Runte 49

Bäckerinnung: Weihnachtsfeier der Altmeister 49

TERMINE

Veranstaltungshinweise, Seminar-Termine und Erste-Hilfe-Termine. 50

Kreishandwerkerschaft Bergisches Land nun auch mit neuem Kreishandwerksmeister

Liebe Handwerkskolleginnen und Kollegen,

es ist eine ausgesprochene Ehre und Freude für mich, als neuer Kreishandwerksmeister in unserer Mitgliederzeitschrift mein Wort an Sie richten zu dürfen.

Nachdem im November 2012 der Wechsel in der Geschäftsführung in der Kreishandwerkerschaft Bergisches Land stattgefunden hat, übernehme ich nun als Nachfolger von Herrn Bert Emundts die Position des Kreishandwerksmeisters. Ausführliche Informationen über mich und über die Wahl des Kreishandwerksmeisters, seiner Stellvertreter und des gesamten Vorstandes der Kreishandwerkerschaft sowie der einzelnen Vorstände der Innungen finden Sie in einem gesonderten Artikel in dieser Ausgabe.

An dieser Stelle möchte ich jedoch noch einmal die Gelegenheit nutzen, um unserem ehemaligen Kreishandwerksmeister, Herrn Bert Emundts, unser aller Dank für seine hervorragende Arbeit und sein unaufhörliches Engagement für das Handwerk auszusprechen. Man kann ihn getrost als Aushängeschild des örtlichen Handwerks bezeichnen.

Selbstverständlich möchte ich in Zukunft an die sehr gute Arbeit von Herrn Emundts anknüpfen und das Handwerk in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft bestens vertreten. Mir ist dabei sehr daran gelegen, die bereits zusammen mit der Geschäftsführung der Kreishandwerkerschaft eingeschlagenen Wege weiter zu sichten, zu gehen und natürlich auszubauen.

In diesem Zusammenhang komme ich, wie unser ehemaliger Kreishandwerksmeister in seiner Rede auf dem Neujahrsempfang der Kreishandwerkerschaft am 8.1.2013 bereits aufgegriffen hat, auf den Begriff der Systemrelevanz zurück. Es gilt zu vermitteln und zu verstehen, dass Handwerk samt seiner Organisationseinheiten nicht nur ein Teil unserer Wirtschaft und Gesellschaft ist. Nein, Handwerk ist mehr. Aufgrund seiner mittelständischen Struktur gepaart mit seinem sozialen Verantwortungsgefühl ist das Handwerk ein Hauptbestandteil des deutschen Mittelstandes und es muss als solcher auch gesehen werden. Diese Auffassung ist keine maßlose Überziehung als vielmehr Tatsache. Dass Handwerk Stabilität verleiht, haben wir

bereits eindrucksvoll in der Wirtschaftskrise gezeigt. Demgemäß müssen der Politik unsere Vorstellungen und Ideen vermittelt werden und zu einem greifbaren Ergebnis führen.

Daher schreibe ich die Aufgabengebiete „Demographischer Wandel“ mit Blick auf den Fachkräftemangel und die „Energiewende“ ganz oben auf meine Agenda. Daneben gibt es natürlich auch viele weitere wichtige Angelegenheiten, die ich hier jedoch nicht alle aufzählen möchte, die ich aber sicherlich entschieden angehen werde.

Und somit auch meine Bitte, liebe Handwerkskolleginnen und Kollegen, wenn Sorgen, Wünsche oder Anregungen vorliegen oder bestehen, wenden Sie sich bitte direkt an mich. Zusammen mit der Geschäftsführung der Kreishandwerkerschaft werden wir die Angelegenheit bearbeiten. Dass dies nicht immer leicht ist, ist uns allen bewusst. Aber davor zurückschrecken oder nichts tun, ist der falsche Schritt, denn Stillstand heißt Rückschritt.

Dementsprechend freue ich mich sehr auf die neuen Aufgaben und die Zusammenarbeit mit dem gesamten Ehrenamt und der Geschäftsführung der Kreishandwerkerschaft Bergisches Land.

Lassen Sie uns mit viel neuer Energie und Kraft die anstehenden Aufgaben angehen.

In diesem Sinne

Ihr



Willi Reitz

Kreishandwerksmeister

Veränderung, Demographischer Wandel und Systemrelevanz

Kreishandwerksmeister Bert Emundts zeichnete die Wichtigkeit einer vertrauensvollen Arbeit nach und wies auf die Systemrelevanz des Handwerks und seiner Organisationen hin

Die Kreishandwerkerschaft Bergisches Land lud am 8. Januar 2013 zum Jahresempfang in ihr Gebäude nach Bergisch Gladbach-Schildgen ein und viele Gäste folgten dieser Einladung. Das Forum Handwerk und Handel erleuchtete hell und die rund 100



Emundts sowie durch den gerade erst seit November 2012 frisch im Amt befindlichen Hauptgeschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Bergisches Land, Herrn Marcus Otto. Ehrengast des Abends war der Landtagsabgeordnete und Vorsitzende der CDU Landtagsfraktion, Karl-Josef Laumann, der sich über die Einladung sehr gefreut hatte, zumal er zum zweiten Mal Gast bei einem Jahresempfang der Kreishandwerkerschaft Bergisches Land war.

Kreishandwerksmeister Bert Emundts startete mit seiner Rede über die Veränderung und Verjüngung im Ehrenamt und der Geschäftsführung der Kreishandwerkerschaft in den weiteren Abend. Dabei ging er zunächst auf den Amtsantritt des neuen Hauptgeschäftsführers Marcus Otto und die bereits stattgefundenen Vorstandsneuwahlen in den jeweiligen In-

nungen ein. Er führte aus, dass für die gute Zusammenarbeit das gegenseitige auf Augenhöhe bestehende Vertrauen die Basis sei, gleich einem Uhrwerk, bei dem die einzelnen, zum Teil sehr kleinen Zahnräder ineinandergreifen müssten. Gleichzeitig wies er darauf hin, dass er für die zu diesem Zeitpunkt noch anstehende Neuwahl des Kreishandwerksmeisters aus satzungsrechtlichen Altersgründen nicht mehr zur Verfügung stünde und er mit einem lachenden und einem weinenden Auge seinem Ausscheiden als Kreishandwerksmeister entgegentreue. Er bedankte sich herzlich und bekam für sein Engagement großen Beifall. Er ließ es sich dann auch nicht nehmen, noch einmal herauszustellen, wie wichtig das Handwerk für die Wirtschaft in Deutschland sei, gera-

WEITER NÄCHSTE SEITE »»»



anwesenden Gäste erfreuten sich bei einem festlich dekorierten Ambiente. Herzlich begrüßt wurden alle Gäste persönlich durch den zu diesem Zeitpunkt noch amtierenden Kreishandwerksmeister Bert





de in den hinter uns liegenden und vielleicht auch noch kommenden Krisenzeiten. Er sprach in diesem Zusammenhang von Systemrelevanz des Handwerks samt seiner Organisationen für die Wirtschaft und Gesellschaft.

Jugendlichen auch auf die Ausbildungsfähigkeit vorbereiten müssten und nicht nur auf die Studierfähigkeit, wie es derzeit noch die Gymnasien täten. Zudem müss-

das großartige und nicht enden wollende Engagement des scheidenden Kreishandwerksmeisters Bert Emunds noch einmal würdigte.



Diesen Punkt nahm auch sein Nachredner, der Landtagsabgeordnete Karl-Josef Laumann auf. Das Handwerk sei eine große Stütze und habe dazu beigetragen, dass die deutsche Wirtschaft auch nach der Wirtschaftskrise die wettbewerbsfähigste Volkswirtschaft in der Welt sei. Vor dem Hintergrund des demographischen Wandels führte MdL Karl-Josef Laumann aus, dass Schulen benötigt würden, die die



ten auch bei einer immer älter werdenden Bevölkerung die älteren Arbeitnehmer gefördert werden und der Reiz zur Entdeckung und im Umgang mit modernen Dingen erhalten bleiben.

Dies griff wiederum zum Abschluss des „offiziellen“ Teils der zu diesem Zeitpunkt noch stellvertretende Kreishandwerksmeister Gerhard Reimann auf, der




Hiernach eröffnete nun Hauptgeschäftsführer Marcus Otto mit herzlichen und erfrischenden Worten das schöne Buffet, an dem sich alle Gäste gerne vergnügten. Es wurde nun die Gelegenheit genutzt, Gesprächspartner kennenzulernen und Kontakte zu pflegen.

Es war ein angenehmer und passender Start in das neue Jahr 2013. ♦



Ihre Dachdecker-Meisterbetriebe


 Dachdeckungen
 Schieferdeckungen
 Dachabdichtungen
 Metalldeckungen
Eulenhöfer
 Bedachungen GmbH & Co. KG
 Breite Straße 7 · 51647 Gummersbach
 Tel.: (0 22 61) 2 28 63 · Fax: (0 22 61) 2 28 89

seit über
50 Jahre
DACH- UND SOLARBAU
ZAGER GMBH
 DACHDECKERMEISTER
 Alte Landstraße 217-219 · 51373 Leverkusen · Tel. 02 14 / 6 27 55
 Fax 02 14 / 6 43 19 · www.solar2010.de


 Meisterbetrieb für Dachdecker-
 und Klempnerarbeiten aller Art
HERBST-BEDACHUNG GMBH
 Stachelsgut 12 · 51427 Bergisch Gladbach (Refrath)
 Tel.: 02204 - 61051 / 52 · www.herbst-bedachung.de
 über 30 Jahre
 Wärmedämmungen
 Fassadenverkleidungen
 Flachisolierungen aller Art
 Rinnenreinigungen

Dach- und Fassadenarbeiten
 Schieferarbeiten
 Zinn- und Holzarbeiten
FROWEIN
 Meisterbetrieb für
 Dachdecker, Klempner,
 Schieferarbeiten und
 Holzarbeiten
 Eipringhausen 80 · 42929 Wermelskirchen
 Tel.: 02196 5476 · Fax: 02196 84277 · info@dachdeckerei-frowein.de

DACH - WAND - ABDICHTUNGSTECHNIK - BLITZSCHUTZ - SOLARTECHNIK
Dirk Winkler · Dachdeckermeister
 Eifgenstraße 8a · 51519 Odenthal
 Telefon: (0 21 74) 4 07 92
www.laudenberg-dach.de
info@laudenberg-dach.de
Laudenberg
 Bedachungen


Schneider + Krombach
 DachTECHNIK
 Beratung Planung Ausführung
 Das große Komplett-Programm rund um das Dach

Dachdecker-, Klempner- und Zimmereiarbeiten
 Altbauanierung · Flachdachsanieierung
 Fassadenverkleidung
 Naturschieferarbeiten
 Blitzschutzanlagen · Kranverleih

Schneider & Krombach GmbH & Co.
 Bedachungsgeschäft KG
 Talsperrenstraße 7
 51580 Reichshof-Brüchermühle
 Tel.: (0 22 96) 4 58 u. 470
 Fax: (0 22 96) 84 99
info@krombach-dachtechnik.de

Strom durch Sonne
Solaris GbR
info@SolarisGbR.de
 Tel. 0177-777-5-888
 Fax 02357/88 04 08
 Hansstraße 53
 51688 Wuppertal
Lassen Sie Ihr Dach für sich arbeiten!
 Schlüsselfertige Photovoltaikanlagen und Selbstbausätze zu attraktiven Konditionen.
 Die aktuellen Vergütungssätze für Solarstrom und wie schnell sich Ihre Anlage amortisiert, finden Sie unter www.SolarisGbR.de


 51503 Rösrath
 Schönrather Str. 96
 Hans-Jürgen Kautz Dachdeckermeister
KAUTZ Die Dachdeckerei
 Tel: 02205.911088
 Fax: 02205.911089
 Im Untergiebel

Der beste Platz für Ihre Anzeige.

Kontakt: Ralf Thielen, Tel.: (0 21 83) 41 78 29
 Fax: (0 21 83) 41 77 97 · ralf.thielen@image-text.de

Image Text Verlagsgesellschaft mbH · Deelener Straße 21-23 · 41569 Rommerskirchen

Peter Rösgen BedachungsGmbH

Dachdeckermeister
 Kunstfeldstraße 60 · 51377 Leverkusen
 Tel.: (02 14) 8 70 73 35
 Fax: (02 14) 8 70 73 36
 eMail: Bedachung-roesgen@t-online.de
 Bedachungen
 Schieferarbeiten
 Flachdächer
 Fassaden
 Klempnerarbeiten

ETERNIT – SCHÖNES BESCHÜTZEN
 Gestaltungsvielfalt für Dach und Fassade



Unzählige Gebäude in Deutschland haben Eternit Dächer und Fassaden. Einige davon markieren Meilensteine der Architektur. Gemeinsam mit unseren Partnern werden wir auch in Zukunft neue Impulse setzen – von Photovoltaik und Wärmedämmung bis zu Dach- und Fassadensystemen. Machen Sie mit!



Eternit Aktiengesellschaft · Im Breitspiel 20 · 69126 Heidelberg · Tel. 0 62 24-70 10

Neuer Kreishandwerksmeister – Neuer Vorstand der Kreishandwerkerschaft

Das Handwerk hat gewählt und verabschiedet Bert Emundts

Der angekündigte Generationenwechsel ist vollzogen. Nachdem im November letzten Jahres Heinz Gerd Neu das Amt des Hauptgeschäftsführers der Kreishandwerkerschaft an Marcus Otto übergab, hat nun auch im Ehrenamt der Führungswechsel stattgefunden.

Nach Bert Emundts, der seit dem 17.1.2007 Kreishandwerksmeister war, folgt diesem nun Malermeister Willi Reitz aus Bergisch Gladbach-Refrath, Obermeister der Maler- und Lackiererinne, in diesem Amt.



Dieser wurde in der Mitgliederversammlung der Kreishandwerkerschaft einstimmig zum neuen Kreishandwerksmeister gewählt. Willi Reitz nahm die Wahl dankend an und versprach gemeinsam mit dem Vorstand und der Geschäftsführung die bisherige Arbeit der Kreishandwerkerschaft konstant weiterzuführen.



Die Themenbereiche Fachkräftemangel, die Energiewende und insbesondere die Dienstleistungen der Kreishandwerkerschaft für die Mitglieder stünden für ihn weiterhin im Fokus. Der ehemalige Kreishandwerksmeister Bert Emundts wünschte seinem Nachfolger für die Zukunft alles erdenklich Gute und eine glückliche Hand, wobei er der Auffassung sei, dass die Weichen für die Zukunft mit dem Vorstand und der neuen Geschäftsführung richtig gestellt seien.

Zu den zwei neuen stellvertretenden Kreishandwerksmeistern wurden **Rüdiger Otto** aus Leverkusen, Obermeister der Baugewerksinnung und Präsident der Baugewerblichen Verbände Nordrhein, und **Reiner Irlenbusch** aus Wipperfurth, Obermeister der Kraftfahrzeuginnung,



ebenfalls einstimmig gewählt. Auch sie freuen sich auf ein gutes Zusammenarbeiten mit dem neuen Vorstand und sicherten Kreishandwerksmeister Willi Reitz ihre tatkräftige Unterstützung zu. Bei den anschließenden Vorstandswahlen der weiteren vier Vorstandsmitglieder ergaben sich ebenfalls personelle Veränderungen. Zu weiteren Beisitzern wurden gewählt: **Thomas Braun** aus Leverkusen, Obermeister der Innung für Sanitär- und Heizungstechnik, **Achim Culmann** aus Bergisch Gladbach, Obermeister der Tischlerinnung, **Harald Laudenberg** aus





Kürten, Obermeister der Dachdeckerinnung und **Lothar Neuhalfen** aus Overath, Obermeister der Elektroinnung.

Bereits im November und Dezember 2012 wurden auch die Vorstände der jeweiligen Innungen neu gewählt, so dass auch hier teilweise Veränderungen eingetreten sind. Weitere Obermeister neben den bereits benannten sind: **Dietmar Schmidt** aus Nümbrecht, Obermeister der Bäckerinnung, **Dieter Himperich** aus Bergisch Gladbach, Obermeister der Fleischerinnung, **Thomas Stangier** aus Morsbach, Obermeister der Friseurinnung, **Achim Willutzki** aus Wipperfürth, Obermeister der Innung für Informationstechnik, **Rainer Pakulla** aus Bergisch Gladbach, Obermeister der Innung für Metalltechnik sowie **Peter Vogel** aus Ove-

rath, Obermeister der Innung für Raumausstatter und Bekleidungshandwerke.

Vor der Mitgliederversammlung der Kreishandwerkerschaft, in der der Vorstand sowie der Kreishandwerksmeister gewählt wurden, wurde der ehemalige



Kreishandwerksmeister Bert Emundts bei einem Stehempfang im Hause der Kreishandwerkerschaft verabschiedet. Circa 70 Gäste ließen es sich nicht nehmen, Bert Emundts persönlich zu verabschieden und ihm für sein handwerkliches Engagement zu danken. Unter den Gästen befand sich sogar seine alte Volksschullehrerin, die über ihren „Bert“ auch nur lobende Worte sagen konnte. Auch an dieser Stelle noch einmal: Vielen herzlichen Dank Bert Emundts! ◆



Ihre Partner im Energ



- KfW Energieeffizienzberaterin
- Günstige KfW-Konditionen sichern
- Energieeffizient Sanieren
- Fenster austauschen
- Heizung erneuern



www.ospelkaus.eu Tel: 0160 9078804

www.energieberatung-oberberg.net



Meine Dienstleistungen für Sie:

- Vor-Ort-Energieberatung nach BAFA
- Gebäudethermografie
- Erstellung von Energieausweisen
- Fördermittelberatung
- Gebäudedichtheitsprüfung
- Sachverständiger KfW-Anträge

Ludwig Lamberty
Unabhängiger Energieberater

Telefon: (02206) 8 52 54 17
info@energieberater-lamberty.de · www.energieberater-lamberty.de

Nutzen Sie Ihre Möglichkeit durch eine gemeinsame Zusammenarbeit.
Gelistet bei der dena (Dt. Energie-Agentur)

Mitglied im **DEN e.V.**



Dipl.-Ing. Rainald Nick
Gebäudeenergieberater (§21 EnEV)
Energieberater
Telefon 0 22 07 - 70 42 79
Fax 0 22 07 - 70 42 83
Mobil 01 72 - 2 47 51 54
www.nick-sachverstaendiger.de

Der beste Platz für Ihre Anzeige.

Kontakt: Ralf Thielen, Tel.: (0 21 83) 41 78 29

Fax: (0 21 83) 41 77 97 · ralf.thielen@image-text.de

Image Text Verlagsgesellschaft mbH · Deelener Straße 21-23 · 41569 Rommerskirchen

Seit über 30 Jahren sorgen wir für Ihr Wohlbefinden!

Naturdämmstoffe

Auro-Naturfarben

Kastanienholzzaun

Massive Holzfußböden



Kölner Straße 2 · 51580 Reichshof-Brüchermühle
Telefon 0 22 96 - 99 11 04 · Fax 0 22 96 - 99 11 06
www.graenshop.de · www.graen.de · info@graen.de



51597 Morsbach-Lichtenberg
Telefon 0 22 94 / 98 29 0
Telefax 0 22 94 / 98 29 99

**kamin
& ofen**

51643 Gummersbach
Telefon 0 22 61 / 30 25 00
Telefax 0 22 61 / 30 25 05



www.hamburger.de · info@hamburger.de

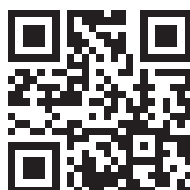
Besser entsorgen –
für unsere Umwelt



Weitere Infos unter: www.avea.de

Klima schützen – auf höchstem ökologischen Standard

Die AVEA ist heute mehr als ein reines Entsorgungsunternehmen. Unsere Investitionen in innovative Technik sorgen für eine klimaschonende Ressourcennutzung bis hin zur Erzeugung neuer Energien.



avea Ihr kommunaler Partner

iekompetenzzentrum



Über 100 Jahre Niederlassung Köln bedeuten über 100 Jahre Effizienz, Service und Fortschritt. Aber auch 100 Jahre starke Partnerschaft, denn dass wir seit 1912 vor Ort sind, haben wir auch Ihnen zu verdanken. Wir freuen uns darauf, nun gemeinsam mit Ihnen Richtung Zukunft zu gehen!

Bosch Thermotechnik GmbH

Niederlassung Köln
Toyota-Allee 97 · 50858 Köln
Tel. 02234/92 01-0 · Fax 0 22 34/92 01-237
www.buderus.de

Wärme ist unser Element

Buderus

döpik

Umwelttechnik

Heizomat
Werksvertretung Nord-West & Niederlande

**Pelletsheizungen
Biomasseheizungen
Hackschnitzelheizungen
Miscanthusheizungen
Holzhacker**

www.doepik.de • www.doepik.nl



regenerative
generation

Solarstromanlagen

Beratung, Planung, Installation
kostenloser Solarcheck

Overather Str. 104 · 51766 Engelskirchen
Tel.: (0 22 63) 9 50 81 0 · www.reg-gen.de



**Fassadendämmung
aus Meisterhand!**

www.malerteam-wagner.de

der Partner Bergisches Land - Köln



50931 Köln-Lindenthal
Dürener Straße 71-73
Telefon 02 21/75 94 18 80
57587 Birken-Hönigessen
Hainstraße 6
Telefon 02742/6148

Wärme aus Holz

von 100 bis 6.000 kW

Tel.: 02204.97440 · Fax: 02204.974426 · www.bioflamm.de



Sparen Sie mit zukunftsweisenden
Heizungslösungen von Junkers.



Die Antwort auf steigende
Energiepreise: Kombinierte
Heizungslösungen mit Gas,
Solarenergie, Öl, Biomasse
sowie Luft- und Erdwärme.



JUNKERS
Bosch Gruppe

Wärme fürs Leben

Mit Sicherheit
ein gutes Gefühl.

Living Space®



Busch-Wächter® 220 MasterLINE.

Der neue Bewegungsmelder im modernen Design.
Optisch einfach perfekt. Effizient – durch zeitsparende
Montage. Inklusive IR-Handsender für bequemes
Bedienen. Erleben Sie Sicherheit neu auf
www.BUSCH-JAEGER.de

www.BUSCH-JAEGER.de

BUSCH-JAEGER
Die Zukunft ist da.

reddot design award
winner 2012

Der Vorstand der Kreishandwerkerschaft



Willi Reitz
Kreishandwerksmeister



Rüdiger Otto
stellvertretender Kreishandwerksmeister



Reiner Irlenbusch
stellvertretender Kreishandwerksmeister



Kreishandwerkerschaft Bergisches Land

*Rheinisch-Bergischer Kreis, Oberbergischer
Kreis und die Stadt Leverkusen*

Gründung: 4.5.1873
Handwerkermeisterverein Bergisch Gladbach
27.11.1848
Verein für Handwerker Gummersbach

Zuständig für: 8661 Betriebe

Zuständig für: 3655 Auszubildende

Umsatz: 4,35 Mrd. €

Beschäftigte: 48382



Thomas Braun
Beisitzer



Achim Cullmann
Beisitzer

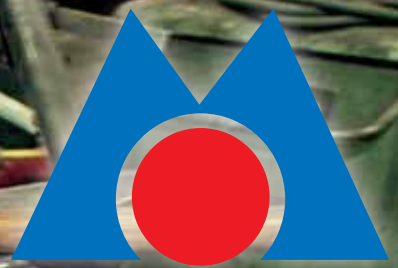


Harald Laudenberg
Beisitzer



Lothar Neuhalfen
Beisitzer

Ihre Partner im Metallbauer-Handwerk



Schmiede • Einbruchschutz
• Schlosserei
• Feineisen
• Fahrzeugbau

Bernhard Schätzmüller GmbH
 51465 Bergisch Gladbach
 Paffrather Str. 120 · Ruf (0 22 02) 5 16 38 · Fax 5 42 95

mkv Metallbau Klein GmbH & Co. KG
 Crawfordstraße · Service · Torteknik
 Zum Obersten Hof 4-6
 51580 Reichshof-Volkenrath
 Tel.: (0 22 96) 7 22 · Fax: (0 22 96) 5 44
 e-Mail: mkv-info@mkv-klein.de
 Internet: mkv-klein.de

Gepüffter Schweißfachbetrieb
 Klasse B
 nach DIN 18800-7

Erstellen von Stahlkonstruktionen inkl. Statik, Schlosserarbeiten, Stahltreppen, Rampenkonstruktionen, Verladeanlagen, eigene Rolltorfertigung

Normstahl
 GARAGENTORE

Deckensektionaltore, Schwingtore und -Antriebe

Reparaturservice, Jahresüberprüfung aller Torarten
 Überladebrücken und Hubtische

Metallbau EIBERG
 Schlosserei
 Balkonanlagen
 Treppen und -geländer
 Einbruchsicherungen
 schmiedeeiserne Gitter
 Fenster, Türen, Tore

Braunsberg 68 · 51429 Bergisch Gladbach
 Telefon (0 22 07) 62 39

FC Überdachungsbau
 Ozycki + Sikorski OHG
 Schleibacher Str. 74
 51381 Leverkusen
 Tel 02171/80155
 Fax 02171/80151

Bei FC Überdachungsbau können Sie auf mehr als 30 Jahre Erfahrung und Fachkompetenz vertrauen. Alles aus einer Hand von der Beratung, über die Planung bis hin zur Montage vor Ort.

Internet: www.fcueberdachungsbau.de · E-Mail: FC-Ueberdachung@t-online.de

Wintergärten · Überdachungen
 Sonnenschutz · Vordächer

Laufenberg Metallbau
 Herstellung und Einbau von:
 • Aluminiumfenster + Türen
 • Wintergärten
 • Brandschutztüren nach DIN
 • Edelstahlarbeiten
 • Stahlbauarbeiten
 • Schlosserarbeiten

Auf der Kauls 23-27
 51427 Bergisch Gladbach
 ☎ 0 22 04 - 97 90-0
 Telefax 0 22 04 - 97 90-20
 E-Mail: info@laufenberg-metallbau.de

Stahlbau Schwanicke GmbH
 Zulassung für Stahlhochbauten nach DIN 18800
 TÜV-Zulassung nach § 19 WHG

☐ Stahlbau ☐ Behälterbau
 ☐ Apparatebau ☐ Sondermaschinen
 ☐ Montagen ☐ Blechbearbeitung
 ☐ Schneiden ☐ Runden · Kanten

Gewerbestraße 6
 42929 Wermelskirchen
 Telefon: (02196) 60 82
 Telefax: (02196) 46 06

Man sagt, Handwerk hat goldenen Boden. Sorry, aber wir stehen auf Aluminium!

Metallbau Altwicker
 Hühner Weg 53 · Reichshof-Denklingen · Tel.: 02296-98000 · www.metallbau-altwicker.de
 Fenster Türen Fassaden Lichtdächer Wintergärten Markisen Jalousien

METALL Design GRÜNWALD

Steve Grünwald | Im Löchelchen 12 | 51588 Nümbrecht
 Telefon & Fax 0 22 93-23 10 | Mobil 01 71-5 49 89 84
www.metalldesign-gruenwald.de | info@metalldesign-gruenwald.de

tip top tor.de
 torbau & automatisierung
 Verkauf · Montage · Reparatur · Service · UVV-Check
 ☎ 02202/97 97 60
 Odenthalerstr. 230 D-51467 Bergisch Gladbach Fax 02202-979183

Treppen ab 1qm GRUNDFLÄCHE

EDLES AUS STAHL

OBERBÖRSCH DESIGN
 Oberbörsch GmbH · Cliev 18 · 51515 Kürten
 Fon 0 22 07/37 25 · Fax 0 22 07/58 70
design@oberboersch.de · www.oberboersch.de

Bäckerinnung Bergisches Land



Dietmar Schmidt
Obermeister



Christoph Efferoth
Stellvertretender Obermeister



Norbert Müller
Stellvertretender Obermeister



Peter Lob
Lehrlingswart



Bäcker-Innung Bergisches Land

Der Zuständigkeitsbereich umfasst den Rheinisch-Bergischen Kreis, den Oberbergischen Kreis und die Stadt Leverkusen

Gründung: 1.7.1899 (GM)

Mitglieder: 69 Betriebe

Auszubildende: 229 Auszubildende

Umsatz: 48,3 Mio. €

Beschäftigte: 552



Gerold Eilers
Beisitzer



Mario Fritzen
Beisitzer



Christian Gießelmann
Beisitzer



Bruno Kohlenbach
Beisitzer



Hanno Kraus
Beisitzer



Lothar Kretzer
Beisitzer



Hartmut Lange
Beisitzer



Jörg von Pohlheim
Beisitzer



Hans-Joachim Rosenbaum
Beisitzer



Eckhard Sträßer
Beisitzer



Markus Stumpf
Beisitzer

Baugewerksinnung Bergisches Land



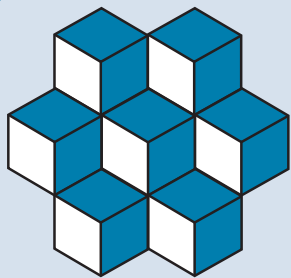
Rüdiger Otto
Obermeister



Gerd Krämer
Stellvertretender Obermeister



Manfred Wolf
Stellvertretender Obermeister



Baugewerks- innung Bergisches Land

Der Zuständigkeitsbereich umfasst den Rheinisch-Bergischen Kreis, den Oberbergischen Kreis und die Stadt Leverkusen

Gründung: 11.12.1901 (GM)

Mitglieder: 213 Betriebe

Auszubildende: 162 Auszubildende

Umsatz: 129,93 Mio. €

Beschäftigte: 1.704



Wilfried Patemann
Lehrlingswart



Karl-Heinz Kraus
Lehrlingswart



Ulrich Hamacher
Beisitzer



Thomas Hermann
Beisitzer



Wilfried Klein
Beisitzer



Patrick Lindenberg
Beisitzer



Sascha Schwind
Beisitzer



Peter Surbach
Beisitzer



Ralf Vierkötter
Beisitzer



Bernd Wiesjahn
Beisitzer

Dachdeckerinnung Bergisches Land



Harald Laudenberg
Obermeister



Oliver Bläsius
Stellvertretender Obermeister



Anke Dörmbach-Käufer
Stellvertretende Obermeisterin



Dachdecker- Innung Bergisches Land

Der Zuständigkeitsbereich umfasst den Rheinisch-Bergischen Kreis, den Oberbergischen Kreis und die Stadt Leverkusen

Gründung: 11.12.1901 (GM)

Mitglieder: 198 Betriebe

Auszubildende: 200 Auszubildende

Umsatz: 128,7 Mio. €

Beschäftigte: 1.584

Besonderheit: Mitgliederstärkste
Innung NRW



Uwe Eulenhöfer
Lehrlingswart



Dirk Zöller
Lehrlingswart



Dirk Hamm
Beisitzer



Frank Koch
Beisitzer



Guido Koch
Beisitzer



Peter Mack
Beisitzer



Raban Meurer
Beisitzer



Gerhard Zager jun.
Beisitzer

Elektroinnung Bergisches Land



Lothar Neuhaufen
Obermeister



Volker Keune
1. stellvertretender Obermeister



Björn Rose
2. stellvertretender Obermeister



Elektro-Innung Bergisches Land

Der Zuständigkeitsbereich umfasst den Rheinisch-Bergischen Kreis, den Oberbergischen Kreis und die Stadt Leverkusen

Gründung: 19.9.1913 (GL)

Mitglieder: 302 Betriebe

Auszubildende: 300 Auszubildende

Umsatz: 199,32 Mio. €

Beschäftigte: 2.416

Besonderheit: Mitgliederstärkste
Innung NRW



Udo Hannes
Lehrlingswart



Henning Backhaus
Beisitzer



Helmut Bornhöft
Beisitzer



Bernd Kopke
Beisitzer



Anke Meißner
Beisitzerin



Sabine Otto-Boxberg
Beisitzerin



Stephan Plaire
Beisitzer

Fleischerinnung Bergisches Land



Dieter Himperich
Obermeister



Rainer Eickhorn
Stellvertretender Obermeister



Holger Kleinjung
Stellvertretender Obermeister



Fleischer-Innung Bergisches Land

Der Zuständigkeitsbereich umfasst den Rheinisch-Bergischen Kreis, den Oberbergischen Kreis und die Stadt Leverkusen

Gründung:
1.7.1899 (GM)

Mitglieder: 51 Betriebe

Auszubildende: 45 Auszubildende

Umsatz: 33,15 Mio. €

Beschäftigte: 408



Rolf Pfeifer
Lehrlingswart



Bert Emundts
Beisitzer



Werner Molitor
Beisitzer



Jörg Müller
Beisitzer



Robert Rosenstock
Beisitzer



Martin Scharrenbroich
Beisitzer



Hans-Bernd Selbach
Beisitzer



Hans-Jürgen Sprenger
Beisitzer

Präzision in Holz
FEIN SCHNITT de
 CAD Kompetenz seit 15 Jahren
 CNC Sachverstand seit 10 Jahren
 Ihr Tischler für... morgen!
 Günteweg 1
 51375 Leverkusen
 0214 503755

JAN HENNEKE
 • BAU- & MÖBELSCHREINER
 GESTALTUNG · PLANUNG · FERTIGUNG
LEISTUNGEN
 ASSELBORNERWEG 78 · 51429 BERGISCH-GLADBACH
 TEL. 0 22 07 3 19 39 71 · FAX 0 22 07 70 45 95
 INNENAUSBAU
 MÖBELBAU
 HOLZ IM GARTEN
 MOBILO 0 1 77 4 80 66 13
 E-MAIL JAN.HENNEKE@HENNEKE-EINRICHTUNGEN.DE
 WWW.HENNEKE-EINRICHTUNGEN.DE

ZUHAUSE ZIEHT'S!

Josef Kuhl
SCHREINEREI
 Inh.: Norbert Kuhl e.K.
 Buchholzstr. 73, 51469 Bergisch-Gladbach
 Tel. 0 22 02 95 72 90, Fax 95 72 93
DAS ENERGIESPARFENSTER

TILO SAUER
TISCHLEREI
 Ernst-Bloch-Straße 15 · 51377 LEV
 Tel. 0 21 71 / 73 74 00 · Fax 73 74 02
 www.tilo-sauer.de · info@tilo-sauer.de
 ✓ Dachausbauten
 ✓ Massivholztreppe
 ✓ Büroeinrichtungen
 ✓ Innentüren
 ✓ Fenster und Haustüren
 ✓ Innenausbau
 ✓ Einbauschränke
 ✓ Küchen und Badmöbel

Holz-Alu-Fenster
 Nie mehr Holzfenster streichen
 UNILUX
 modern Alu - immer Holz
 mit viel Farben möglich

ROBERT KARBO
TISCHLEREI
 MEISTERBETRIEB
 Gleittüren · Möbel
 Einrichtungen · Gesundes Schlafen
 Küchen · Bäder · Treppen
 Böden · Fenster · Türen
 Torstraße 15 · 51381 Leverkusen
 Telefon (02171) 34 35 44 · Telefax (02171) 34 35 47
 E-Mail: kontakt@tischlerei-karbo.de

Möbel nach Maß
Treppenbau
Innenausbau
CNC-Bearbeitung
 Neuerweg 64 · 42929 Wermelskirchen · Tel. 02196/8840490 · www.riedesel.com
SCHREINEREI RIEDESEL
 ÜBER 40 JAHRE

CHRISTOPH MINK
 Schreinermeister · Restaurator im Tischler-Handwerk
 Schreinerei · Möbelfertigung
 Restaurierungsarbeiten
 Innenausbau · Treppen
 Bauelemente · Sonnenschutzanlagen
 Bestattungen
 Gustav-Schmidt-Straße 9
 51766 Engelskirchen-Osberghausen
 Telefon: (022 62) 25 37
 Telefax: (022 62) 65 92
 E-Mail: christoph-mink@online.de

Hinz GmbH
DIE SCHREINEREI
 MEISTERBETRIEB
 Hinz GmbH
 Inh. Horst Dünwald
 Industriestraße 2c
 51515 Kürten
 Telefon 0 22 68 / 9 09 00 91
 Telefax 0 22 07 / 70 08 13
 Mobil 01 51 / 14 99 46 20
 www.hinz-schreinerei.de
 info@hinz-schreinerei.de
 • Einbau, Einzeilmöbel und Küchen nach Maß
 • Decken-Bodengestaltung
 • Einbruchschutz
 • Fenster und Türen in Holz, Kunststoff und Alu
 • Fliegenfenster aus Aluminium
 • Pollenschutzgewebe für Allergiker
 • Rollläden und Markisen
 • Reparaturen
 • Dienstleistungen
 INDIVIDUALITÄT NACH MASS. BIS INS DETAIL

Holz Richter
 Schmiedeweg 1
 51789 Lindlar
 Industriepark Klause
 www.holz-richter.de

Kompetenz in Holz auf über 100.000 m²
 Vollsortiment Platten, Türen, Schnittholz,
 Böden, Holzbau, Gartenholz
 und Gartenmöbel


Ostermann
 An allen Ecken und Kanten
 Spezialist für
 Kanten und Beschläge
 Ihr zuverlässiger Lieferant für Artikel
 rund um das Schreinerhandwerk
 Rudolf Ostermann GmbH · Schläfenhorst 85 · 46355 Bocholt · Tel. +49 (0) 2871 / 2550-0 · Fax +49 (0) 2871 / 2550-30 · verkauf@ostermann.eu · www.ostermann.eu

Ihre Tischler-Meisterbetriebe und Partner

Friseurinnung Bergisches Land



Thomas Stangier
Obermeister



Dirk Kiel
Stellvertretender Obermeister



Rüdiger Stroh
Stellvertretender Obermeister



Friseur-Innung Bergisches Land

*Der Zuständigkeitsbereich
umfasst den Rheinisch-Bergischen
Kreis, den Oberbergischen Kreis
und die Stadt Leverkusen*

Gründung: 2.4.1900 (GM)

Mitglieder: 258 Betriebe

Auszubildende: 262 Auszubildende

Umsatz: 129 Mio. €

Beschäftigte: 2.064



**“Wir freuen uns, auch 2013
für Sie da zu sein.”**

**Immer
ganz in
Ihrer
Nähe!**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

/ Bensberger Bank eG
Raiffeisenbank Kürten-Odenthal eG
Volksbank Marienheide
Volksbank Oberberg eG
Volksbank Wipperfürth - Lindlar eG
VR Bank eG Bergisch Gladbach





Claudia De Bree
Lehrlingswartin



Kerstin Lapp
Lehrlingswartin



Milan Kranjec
Beisitzer



Fatima Machado
Beisitzerin



Fatma Lenz
Beisitzerin



Laskaris Triantafillou
Beisitzer

IN MEINEM BETRIEB STECKEN 180 JAHRE KNOW-HOW.

WAS IST, WENN DIE MAL
IN RENTE GEHEN?

Gute Chefs bilden jetzt ihre Fachkräfte von morgen aus. Wir unterstützen Sie mit Rundum-Beratung und vermitteln Ihnen geeignete Auszubildende. Alles unter der zentralen Service-Nummer: 01801-66 44 66.* Oder unter www.ich-bin-gut.de.

* Festnetzpreis 3,9 ct/min; Mobilfunkpreise höchstens 42 ct/min

DER ARBEITGEBER-SERVICE



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
Bergisch Gladbach.271-arbeitgeber-service
@arbeitsagentur.de

Das Versorgungswerk: eine Selbsthilfeeinrichtung des Handwerks.

Das Versorgungswerk ist die Selbsthilfeeinrichtung Ihres örtlichen Handwerks.

Durch ein spezielles Vorsorgeprogramm schließt das Versorgungswerk Lücken in der sozialen Absicherung der selbstständigen Handwerksmeister, ihrer Arbeitnehmer und Angehörigen.

Diese Leistungen sprechen für sich:

- Bedarfsgerechte Alters- und Hinterbliebenenversorgung zu günstigen Beiträgen
- Finanzielle Sicherheit bei Arbeits- und Freizeitunfällen
- Kraftfahrtversicherung zu Topkonditionen für Innungsmitglieder, deren Familienangehörige und Mitarbeiter

Wenden Sie sich an den bewährten Partner Ihres Versorgungswerkes:

SIGNAL IDUNA Gruppe
Filialdirektion Köln/Bonn
Gürzenichstraße 27
50667 Köln
Telefon (02 21) 57 99 112
Telefax (02 21) 57 99 128

VERSORGUNGSWERK
Eine Selbsthilfeeinrichtung
des Handwerks

SIGNAL IDUNA
Versicherungen und Finanzen

Innung für Informationstechnik Bergisches Land



Achim Willutzki
Obermeister



Michael Gerner
Stellvertretender Obermeister



Jürgen Cronjäger
Lehrlingswart



Hubertus Sasgen
Beisitzer



Christoph Herzhof
Beisitzer

I+T
Innung für
Informationstechnik
Bergisches Land

Innung für Informationstechnik Bergisches Land

Der Zuständigkeitsbereich umfasst den Rheinisch-Bergischen Kreis, den Oberbergischen Kreis und die Stadt Leverkusen

Mitglieder: 36 Betriebe

Auszubildende: 15 Auszubildende

Umsatz: 23,4 Mio. €

Beschäftigte: 288

Ihre Partner rund ums Handwerk



**Mietkran- und
Arbeitsbühnenverleih**
incl. Bedienungspersonal

PETER MACK
Dachdeckermeister GmbH
www.dachdecker-mack.de
Tel. (0 22 94) 68 80

Morsbach Lerchenstraße 11
Dachdeckerei Zimmerei Solartechnik Thermografie Blower-Door

Pill Ber-Tec GmbH

KÄRCHER
makes a difference
KAESER
KOMPRESSOREN

**Drucklufttechnik
Reinigungssysteme
Hydraulikzubehör**

**Beratung
Service
Verkauf**




Scheidt bachstraße 6-10
51469 Bergisch Gladbach
Fon: 0 22 02 / 5 86 96
Fax: 0 22 02 / 5 77 01
info@pillber-tec.de
www.pillber-tec.de

Ihre Partner rund ums Handwerk



Overather Straße 108
51766 Engelskirchen-Loope
 Telefon: 0 22 36/39 80
 Telefon: 0 22 36/39 30



Hans-Josef Miebach
 Tischlerei-Glaserei

Wir laden Sie ein... **...In unsere Ausstellung**

Schur Aufzug - Elektro - Technik

24h Notdienst 0171 / 622 602 4

Wartungsarbeiten, - UVV und Sicherheitsüberprüfungen.
 Instandsetzungsarbeiten von Personen u. Lastenaufzügen,
 Hebebühnen u. Hydraulikanlagen, PKW Parkanlagen, Rolltore,
 Sektionaltore, Rollgitter Elektroanlagen aller Art. E. Check
 Direkt-Notrufanlagen

Abornweg 61
 51503 Rösrath
 Tel.: 02205 / 91 98 767
 Fax: 02205 / 91 98 768
 info@aufzug-schur.de
 www.aufzug-schur.de
 Elektromeisterbetrieb

Schimmel? Feuchte Kellerwände?

Warum denn gleich ausschachten?
 Dauerhafte Innenversiegelung
 ohne Garten- und Terrassenschädigung
 Kellerabdichtungen • Schimmelpilzsanierung • Wärmedämmung
 Fassadenschutz • Verpressungen • Balkon-/Bettensanierung

Olpener Straße 29a
 51766 Engelskirchen
 Tel.: 02263/56 07
 Fax: 02263/607 17
 www.adolphs-baurenschutz.de
 info@adolphs-baurenschutz.de
 Zweigbüro: Köln-Dellbrück
 Tel.: 0221/68 67 87
 Fax: 0221/689 73 30

SP: Radio Jaro GmbH

TV, Video, HiFi, SAT-Technik...persönlich.

51375 Leverkusen, Saarstr. 28-30, Tel. 0214 / 57074, Fax 0214 / 54303

ServicePartner

NEUBEZIEHEN Ihrer Polstermöbel Schaumstoffe • Zuschnitte aller Art



- Anruf genügt
- unverbindliche Preisempfehlung
- Festpreise bei Besichtigung
- große Auswahl an Stoffen
- auch Neuanfertigung
- Abholung sowie Lieferung

Auf der Kaule 22
 51427 Bergisch Gladbach (Refrath)
 Telefon 0 22 04 / 67142

GZM Gebrüder Zwinge Metallbau GmbH



Metallbau Stahlbau Service-Metall

Wissenstrasse 19
 51702 Bergneustadt

Telefon: +49 (0) 22 61 - 54 92 30
 Fax: +49 (0) 22 61 - 54 92 52

Internet: www.gebr-zwinge.de
 E-Mail: info@gebr-zwinge.de

SCHNELLES INTERNET FÜR JEDEN. ÜBERALL!

DURCH SATELLITENÜBERTRAGUNG UNABHÄNGIG VOM LOKALEN NETZAUSBAU



BIS ZU 18 MBIT/S DOWNLOAD
BIS ZU 6 MBIT/S UPLOAD

AM ALTEN SCHAFSTALL 3-5
 51373 LEVERKUSEN
 TELEFON: 0214 - 311 49 211
 FAX: 0214 - 311 49 219
 INFO@GERNER-IT.COM
 WWW.GERNER-IT.COM

Denn wir Wissen, was wir tun...

Zertifizierte Annahmestelle.

Auch für Ihren Schrott, haben wir ein Plätzchen, und das zu Tageshöchstpreisen!

- Schrottannahmestelle für Privat & Gewerbe
- Autoverwertung für Schrott- & Altfahrzeuge
- Entsorgungsfachbetrieb
- Barankauf & Abholung
- Elektro G-Zertifiziert
- Containerdienst
- Abschleppdienst
- Metallanalyse

GEBRÜDER NOIRON

Denn wir Wissen, was wir tun.

Karl-Benz-Str 10 • Waldbröl • Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-18 Uhr, Sa. 8-16 Uhr (Mittagsruhe von 12-13 Uhr)
 Fon: 02291/1360 • eMail: mail@noiron.de • Internet: www.noiron.de oder auf Facebook

Immer das Richtige auf Lager!



- Beratung
- Vorführung
- Programmierung
- Bedienungshilfe
- technischer Kundendienst

Bürotechnik

Runte

Registrierkassen
 Büromöbel
 Computer
 Diktiergeräte
 Kopiergeräte
 Telefaxgeräte
 Fachwerkstatt

Konrad-Adenauer-Platz 2
 51375 Leverkusen
 Telefon 02 14 - 5 21 78
 Oulustraße 3
 51375 Leverkusen
 Telefon 02 14 - 5 59 70

Kraftfahrzeuginnung Bergisches Land



Reiner Irlenbusch
Obermeister



Monika Gieraths-Heller
1. stellvertretende Obermeisterin



Arndt Stein
2. stellvertretender Obermeister



Kraftfahrzeug- Innung Bergisches Land

Der Zuständigkeitsbereich umfasst den Rheinisch-Bergischen Kreis, den Oberbergischen Kreis und die Stadt Leverkusen

Gründung: 19.9.1913 (GL)

Mitglieder: 323 Betriebe

Auszubildende: 638 Auszubildende

Umsatz: 216,41 Mio. €

Beschäftigte: 2939



Hermann Josef Braun
Lehrlingswart



Kai Uwe Kessler
Lehrlingswart



Uwe Buhr
Beisitzer



Wilhelm Eimermacher
Beisitzer



Bernd Hildebrandt jun.
Beisitzer



Rudolf Müller
Beisitzer



Hans-Theo Salzburger
Beisitzer



Günter Vassilliére
Beisitzer

Ihre Partner für Sanitär – Heizung – Klima



FRANZ KLEIN
SANITÄR-HEIZUNG
Inh. Willi Frielingsdorf

Ferrenbergstraße 90
51465 Bergisch Gladbach
Telefon (02202) 32637
Telefax (02202) 44493
info@sanitaer-heizung-klein.de
www.sanitaer-heizung-klein.de

WOLFGANG WURTH
SANITÄR & HEIZUNG

Kölner Str. 462
51515 Kürten
(02207) 9666-0
www.Wurth-SHK.de

Peter Seven GmbH
Halligstraße 5 · 51377 Leverkusen
Telefon: (02 14) 8 70 70 56
Fax: (02 14) 8 70 70 58
E-Mail: p.seven@t-online.de

seven
SANITÄR + HEIZUNG

Michael Brettinger e.K.
schönere Bäder, moderne Heizungen

Heinrichstr. 40
51373 Leverkusen
Tel.: (02 14) 5 18 46
Fax: (02 14) 5 83 69

CONTZEN

Contzen GmbH
Moses-Hess-Straße 1
51061 Köln
Tel.: 0221/64 10 61
Fax: 0221/64 10 63
www.contzen-sanitaer.de

WIR CHECKEN IHRE TRINKWASSERANLAGE

verbert
SANITÄR • HEIZUNG • ELEKTRO

An der Kettelburg 21 · 51469 Bergisch Gladbach · T 02202 251111 · info@verbert.de · www.verbert.de

Trinkwasser-CHECK ✓

WASSER
Sanitär · Heizung

Effizient
Ökologisch
Innovativ

Regenerativ
Wohlfühlbäder

**BEI WASSERFRAGEN ...
...WASSER FRAGEN!**

Klaus Wasser GmbH
Hauptstraße 18 · 51503 Rösrath · Tel.: 02205 / 8 33 00 · Fax: 02205 / 37 96 · www.klauswasser.de

Andreas Kappes
GMBH

Sanitär
Heizungen
Warmwasseranlagen
www.kappes-shk.de

Elisenstrasse 23
51373 Leverkusen
0214 / 500 00 60
M/BIL 0172 / 920 57 10
24 Std. Norddienst

IHR FACHMANN

DS SPANIER
Heizung · Lüftung · Sanitär · Elektro

D. Spanier GmbH · Am Vorend 47 · 51467 Berg. Gladbach
Tel.: 0 22 02/98 75-0
Fax: 0 22 02/98 75-20
www.dspanier.de
service@dspanier.de

Der beste Platz für Ihre Anzeige.

Kontakt: Ralf Thielen, Tel.: (0 21 83) 41 78 29
Fax: (0 21 83) 41 77 97 · ralf.thielen@image-text.de
Image Text Verlagsgesellschaft mbH · Deelener Straße 21-23 · 41569 Rommerskirchen

Partner des Handwerks
– immer für Sie da!

HEIZUNGS- und Sanitärgrößhandel

Verkauf nur über Fachhandwerk Sanitär-Heizung

Berlin	Tel. 030 365 5 21 05-0	Fax 030 365 5 21 05-22
Düsseldorf	Tel. 021 911 22 01 00-10	Fax 021 911 22 01 00-46
Düsseldorf	Tel. 021 911 22 01 00-10	Fax 021 911 22 01 00-46
Düsseldorf	Tel. 021 911 22 01 00-10	Fax 021 911 22 01 00-46
Düsseldorf	Tel. 021 911 22 01 00-10	Fax 021 911 22 01 00-46
Düsseldorf	Tel. 021 911 22 01 00-10	Fax 021 911 22 01 00-46
Düsseldorf	Tel. 021 911 22 01 00-10	Fax 021 911 22 01 00-46
Düsseldorf	Tel. 021 911 22 01 00-10	Fax 021 911 22 01 00-46
Düsseldorf	Tel. 021 911 22 01 00-10	Fax 021 911 22 01 00-46
Düsseldorf	Tel. 021 911 22 01 00-10	Fax 021 911 22 01 00-46

**Die besten BADIDEEN...
...ganz in Ihrer Nähe!**

BADIDEEN
GOTTSCHAL & SOHN

Solingen
Remscheid
Düsseldorf

Kronprinzenstr. 74 – W 0212/3 22 05 0
Jahnstr. 17 – W 02191/93 68 0
Lierenfelder Str. 35 – W 0211/73 55 0

Finden auch Sie Ihr neues Bad...
...besuchen Sie unsere Ausstellungen!

Nur gemeinsam mit dem Fachhandwerk

Maler- und Lackiererinnung Bergisches Land



Willi Reitz
Obermeister



Maik Hensel
Stellvertretender Obermeister



Stephan Dahl
Stellvertretender Obermeister



Maler- und Lackierer-Innung Bergisches Land

Der Zuständigkeitsbereich umfasst den Rheinisch-Bergischen Kreis, den Oberbergischen Kreis und die Stadt Leverkusen

Gründung: 4.8.1893 (Lev)

Mitglieder: 223 Betriebe

Auszubildende: 307 Auszubildende

Umsatz: 144,95 Mio. €

Beschäftigte: 1.784

Besonderheit: Mitgliederstärkste
Innung NRW



Ralf Dluhosch
Lehrlingswart



Bernd Zemke
stellvertretender Lehrlingswart



Ludwig Blocksiepen
Beisitzer



Sabine Broichhaus
Beisitzerin



Stefan Leiter
Beisitzer



Eric Stranzbach
Beisitzer

Innung für Metalltechnik Bergisches Land



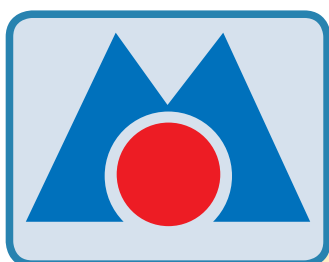
Rainer Pakulla
Obermeister



Michael Schneider
1. stellvertretender Obermeister



Franz Cyzycki
2. stellvertretender Obermeister



Innung für Metalltechnik Bergisches Land

Der Zuständigkeitsbereich umfasst den Rheinisch-Bergischen Kreis, den Oberbergischen Kreis und die Stadt Leverkusen

Gründung: 19.9.1913 (GL)

Mitglieder: 123 Betriebe

Auszubildende: 201 Auszubildende

Umsatz: 79,95 Mio. €

Beschäftigte: 984



Thomas Vigelahn
1. Lehrlingswart



Michael Paul
2. Lehrlingswart



Paul-Robert Altwicker
Beisitzer



Ingo Eiberg
Beisitzer



Helmut Glunz
Beisitzer



Karl Höller
Beisitzer



Toni Oberbörsch
Beisitzer



Bernd Schätzmüller
Beisitzer



Torsten Schöpe
Beisitzer

Innung für Raumausstatter und Bekleidungshandwerke Bergisches Land



Peter Vogel
Obermeister



Irmgard Engstenberg
Stellvertretende Obermeisterin
und Lehrlingswartin



Markus Bonner
Beisitzer



Hans-Dieter Eicker
Beisitzer



Dagmar Reitz
Beisitzerin



Ursula Temp
Beisitzerin



Innung für Raumausstatter und Bekleidungshandwerke Bergisches Land

Der Zuständigkeitsbereich umfasst den Rheinisch-Bergischen Kreis, den Oberbergischen Kreis und die Stadt Leverkusen

Gründung: 21.8.1899 (GM)

Mitglieder: 22 Betriebe

Auszubildende: 25 Auszubildende

Umsatz: 14,3 Mio. €

Beschäftigte: 176

Containerservice mit Erfahrung

Die RELOGA GmbH bietet maßgeschneiderte Lösungen rund um das Thema Containerdienst.

Ob Bauschutt, Erdaushub und Grünschnitt oder Wertstoffe wie Verpackungen, Glas, Papier oder Holz:

Die RELOGA hat auf jeden Fall den passenden Container.

www.reloga.de



RELOGA GmbH
Robert-Blum-Str-8
51373 Leverkusen
0800 600 2003 (kostenfrei aus dt. Festnetz)

reloga
sicher•sauber•schnell

Ihre Partner im Elektro-Handwerk

Der beste Platz für Ihre Anzeige.

Kontakt: Ralf Thielen, Tel.: (0 21 83) 41 78 29

Fax: (0 21 83) 41 77 97 • ralf.thielen@image-text.de

Image Text Verlagsgesellschaft mbH • Deelener Straße 21-23 • 41569 Rommerskirchen

BS*E - SOLARDACH GMBH

INH. M. FRANKE & B. SCHMITZ

PV-ANLAGEN & FLACHDACHSANIERUNG

Alte Landstraße 229 • 51373 Leverkusen

Tel.: (02 14) 7 07 92 44 • Tel.: (02 14) 7 07 95 30

Elektro Pütz

Meisterbetrieb seit über 30 Jahren

- Projektierung • Verkauf • Antennenanlagen • Photovoltaik
- Montage und Inbetriebnahme von Gebäudesystemtechnik

Neuensaal Str. 12 • 51515 Kürten-Biesfeld • Tel.: (0 22 07) 34 34 • www.elektropuetz.de



Kürten GmbH Notstromtechnik

Schaltanlagen • Notstromsteuerungen
USV-Anlagen • Leihaggregate
Wartungen • Kundendienst

Hochstraße 28 a
51789 Lindlar / Schmitzhöhe
Telefon 0 22 07 / 20 88
Telefax 0 22 07 / 40 56
E-Mail: info@kuerten-lindlar.de

Ihr Elektro-Meisterbetrieb
für Installationen aller Art,
EDV-, Brandmelde- und Antennentechnik

ELEKTROJÜNGER GmbH

Friedrichstr. 20 • 51643 Gummersbach

Fon 0 22 61 / 2 26 74 + 2 50 35 • Fax 0 22 61 / 6 26 47

eMail elektro-juenger@t-online.de

Schulteis

Brandschutz GmbH

Beratung - Planung - Umsetzung

Grüner Weg 15 • 51469 Bergisch Gladbach

Tel.: (02202) 9790316 • Fax: (02202) 9790317

E-Mail: info@schulteis-technik.de

Elektro Dieter Bosbach

Elektroinstallationen aller Art

Altes Wehr 5a • 51688 Wipperfurth

Tel.: (0 22 67) 88 06 11

Fax: (0 22 67) 88 06 12

elektro-bosbach@online.de
www.elektro-bosbach.de



E-Check • Elektroinstallation • SAT-Anlagen • Sprech- und Videoanlagen • Beleuchtungstechnik

Mehr als Licht!
Eltak.de

Elektrotechnik A. Kraus • Inh.: Henning Backhaus
Langenmarkweg 31b • 51465 Bergisch Gladbach
Tel.: 0 22 02 / 33 97 4

Fachbetrieb für
Gebäudeelektronik



Elektro Meißner

Kompetenz und Qualität

Wir planen und errichten elektrotechnische Anlagen für Gebäude aller Größenordnungen und bieten Ihnen anschließend einen Rundum-Service. Zuverlässigkeit, Termintreue und technische Kompetenz sind unsere Stärken.

Gerne stellen wir dies auch bei Ihnen unter Beweis.

Elektro Meißner GmbH • Osenaue Straße 4 • 51519 Odenthal
Fon: 0 22 02 / 9 76 30 • www.elektro-meissner.de • info@elektro-meissner.de

DOEPPEL GmbH

ELEKTROMOTOREN & STEUERUNGSBAU

Service • Verkauf • Neuwicklung

Ernst-Reuter-Straße 11 • 51427 Bergisch Gladbach

Telefon 0 22 04 / 9 25 35-0 • Telefax 0 22 04 / 9 25 35-99

E-Mail: info@doeppele-gmbh.de • www.doeppele-gmbh.de

Elektromotorenlager
Frequenzumrichter
Antriebstechnik

STÜTZPUNKTHÄNDLER HITACHI

- Frequenzumrichter
- Speicherprogrammierbare Steuerungen
- Bediengeräte

Vertragspartner

Elmo Rietschle
Service und Vertrieb
Verdichter • Vakuumpumpen • Gebläse

- Planung und Ausführung von Elektroanlagen
- Daten- und Kommunikationstechnik
- Installation für Industrie und Privat
- Antennen- und Satellitentechnik
- Automatisierungstechnik

Neuhalfen ELEKTROTECHNIK

Alte Ziegelei 19 • 51491 Overath
Gewerbegebiet Unterschbach
Telefon (0 22 04) 7 24 43 + 7 43 44
Telefax (0 22 04) 77 97

www.neuhalfen-elektrotechnik.de



ELEKTRO GIERATHS GMBH

Elektroinstallationen • Antennenanlagen

Alarmanlagen • EIB-Partner • Steuerungstechnik

Lichttechnik • Beratung • Planung • Ausführung

STIEBEL ELTRON

Autorisierte KUNDENDIENSTWERKSTATT

Saaler Straße 72

51429 Bergisch Gladbach

Telefon 0 22 04 / 529 74

Telefax 0 22 04 / 510 96

E-Mail:

elektro.gieraths@gmx.de

Partner des Elektro-Handwerks

Ihr starker Partner

EMIL HOLZMANN
Elektro - Fachgroßhandlung

Ihr Fachgroßhändler für:
Installation • Beleuchtung
Groß- und Kleingeräte • Haustechnik

Planungsbüro für:
Lichttechnik • Industrietechnik • Kommunikationstechnik
Daten- und Kommunikationstechnik • Gebäudesystemtechnik
Solarthermie • Photovoltaik

Dahlenstr. 11
42477 Radevormwald
Telefon: (0 21 95) 603 - 0
Telefax: (0 21 95) 603 - 124

Postfach 12 80
42481 Radevormwald
Web: <http://www.ehrl.de>
Mail: info@ehrl.de

42855 REMSCHEID
Lennepstr. 135
Tel. (0 21 91) 93 82 - 0
Fax (0 21 91) 38 64 81

51379 LEVERKUSEN
Zur Alten Fabrik 8
Tel. (0 21 71) 29 82 - 0
Fax (0 21 71) 29 82 - 33

42285 WUPPERTAL
Margaretenstraße 5
Tel. (02 02) 2 80 79 - 0
Fax (02 02) 2 80 79 - 30

53721 SIEGBURG
Händelstraße 13
Tel. (0 22 41) 96 55 - 0
Fax (0 22 41) 96 55 23

53121 BONN
Siemensstraße 17-19
Tel. (02 28) 5 26 55 - 0
Fax (02 28) 62 14 89

51674 WIEHL-BOMIG
Am Verkehrskreuz 4
Tel. (0 22 61) 98 95 - 0
Fax (0 22 61) 7 20 64

53881 EUSKIRCHEN
Christian-Schäfer-Straße 51
Tel. (0 22 55) 9 48 07 - 0
Fax (0 22 55) 9 48 07 - 19

Überall wo die Sonne scheint ...

... ist die SAG Ihr Partner für die energietechnische Infrastruktur.

SAG GmbH • Köhle Kolbitz-Straße 12 • 51545 Waldbrunn
T +49 2291 793-0 • F +49 2291 793-88 • E info@sag.de • www.sag.de

SAG

Innung für Sanitär- und Heizungstechnik Bergisches Land



Thomas Braun
Obermeister



Bernd Gillmann
Stellvertretender Obermeister



Wolfgang Wurth
Stellvertretender Obermeister



Innung für Sanitär- und Heizungstechnik Bergisches Land

*Der Zuständigkeitsbereich
umfasst den Rheinisch-
Bergischen Kreis, den
Oberbergischen Kreis
und die Stadt Leverkusen*

Gründung: 19.9.1913 (GL)

Mitglieder: 297 Betriebe

Auszubildende: 261 Auszubildende

Umsatz: 193,05 Mio. €

Beschäftigte: 2376

Besonderheit: Mitgliederstärkste
Innung NRW



Rolf Sieberts
Lehrlingswart



Walter Küpper
Lehrlingswart



Harald Bäcker
Lehrlingswart



Gerd Birmans
Beisitzer



Hans-Gert Brücher
Beisitzer



Peter Kahm
Beisitzer



Henning Koch
Beisitzer



Peter Seven
Beisitzer

Tischlerinnung Bergisches Land



Achim Culmann
Obermeister



Ulrich Renner
1. stellvertretender Obermeister



Paul Bacher
2. stellvertretender Obermeister
und Lehrlingswart



Tischler-Innung Bergisches Land

Der Zuständigkeitsbereich umfasst den Rheinisch-Bergischen Kreis, den Oberbergischen Kreis und die Stadt Leverkusen

Gründung: 1908

Mitglieder: 164 Betriebe

Auszubildende: 180 Auszubildende

Umsatz: 106,6 Mio. €

Beschäftigte: 1.312

Besonderheit: Mitgliederstärkste
Innung NRW



Rainer Cramer
Beisitzer



Arvid Engeln
Beisitzer



Bruno Janvier
Beisitzer



Sören Ruland
Beisitzer



Björn Ruland
Beisitzer



Daniel Runkel
Beisitzer

Die Mitarbeiter der Kreishandwerkerschaft Bergisches Land



**Hauptgeschäftsführer
Assessor Marcus Otto**

Telefon: 0 22 02/93 59-10
Mail: m.otto@handwerk-direkt.de

- » Leitung der Geschäftsstelle
- » Leitung der Berufsbildungszentren Bergisch Gladbach und Burscheid
- » Interessenvertretung des Handwerks in der Öffentlichkeit
- » Buchhaltung und Kasse, Überbetriebliche Unterweisung
- » Veranstaltungskoordination und Unterstützung des Ehrenamtes
- » Beteiligungen, Forderungsmanagement



**Assessor
Holger Schmitz**

Telefon 0 22 02/93 59-31
Mail: schmitz@handwerk-direkt.de

Herr Schmitz ist außerdem zuständig für Inkassoangelegenheiten.



**Geschäftsführer
Karl Breidohr**

Telefon 0 22 02/93 59-24
Mail: breidohr@handwerk-direkt.de

- » Verwaltung der Geschäftsstelle
- » Kundenbeschwerdemanagement
- » Schwarzarbeit
- » Existenzgründung und Handwerksrolle
- » AU / SP / Altauto



**Assessor
Stefan Ruhl**

Telefon 0 22 02/93 59-32
Mail: ruhl@handwerk-direkt.de

Herr Ruhl ist außerdem zuständig für rechtliche Fragen rund um die Ausbildung.



**Assessor
Nicholas Kirch**

Telefon 0 22 02/93 59-33
Mail: kirch@handwerk-direkt.de

Herr Kirch ist außerdem zuständig für die Kfz-Schiedsstelle.

- » Beratung und Betreuung bei Rechtsfragen und -problemen im betrieblichen Bereich
- » Angelegenheiten des Bauplanungs-, Ordnungs- und des Gewerberechts
- » Arbeitsrecht
- » Tarifwesen
- » VOB / Baurecht
- » Sozialrecht
- » Wettbewerbsrecht
- » Rundschreibendienst

Susanne Kraft

Telefon 0 22 02/93 59-11
Mail: kraft@handwerk-direkt.de

**Sigrid Linnartz**

Telefon 0 22 02/93 59-15
Mail: linnartz@handwerk-direkt.de



» Rundschreibendienst

Nicole Sydlo

Telefon 0 22 02/93 59-19
Mail: sydlo@handwerk-direkt.de



- » Ausbildungs-angelegenheiten
- » Registrierung der Lehrverträge
- » Zwischen- und Gesellenprüfungen

Antje Boes

Telefon 0 22 02/93 59-20
Mail: boes@handwerk-direkt.de



» Betriebs- und Arbeitneh-
merjubiläum, Geburtstage

Petra Schröder

Telefon 0 22 02/93 59-17
Mail: schroeder@handwerk-direkt.de



- » Verwaltung der Lehrlingsrolle
- » Lehrlingsschiedsgericht
- » Nachwuchswerbung

Petra Cremer

Telefon 0 22 02/93 59-26
Mail: cremer@handwerk-direkt.de



- » Telefonzentrale
- » Besucherempfang
- » Handwerksrolle
(Eintragung, Löschung, Änderung)

Michaela Eser

Telefon 0 22 02/93 59-14
Mail: eser@handwerk-direkt.de



- Organisation und Durchführung der überbetrieblichen Lehrgänge in den Bereichen:
- » Elektro
 - » Friseur
 - » Kraftfahrzeug
 - » Maler und Lackierer
 - » Metallbauer
 - » Sanitär- und Heizungs-technik

Bettina Vormstein

Telefon 0 22 02/93 59-13
Mail: vormstein@handwerk-direkt.de



- » Telefonzentrale
- » Besucherempfang
- » Allgemeine Verwaltung



Dipl.-Kfm. Markus Naujoks

Telefon 0 22 02/93 59-71
Mail: naujoks@handwerk-direkt.de

Öffentlichkeitsarbeit
Herr Naujoks besucht u.a. die Handwerksbetriebe unseres Innungsgebietes, um den Betrieben das Leistungsangebot unserer Kreishandwerkerschaft vorzustellen und aktuelle Sorgen und Probleme der Betriebe in Erfahrung zu bringen.



Jennifer Orth

Telefon 0 22 02/93 59-18
Mail: orth@handwerk-direkt.de

- » Buchhaltung
- » Beitragsangelegenheiten
- » Rechnungswesen



Gaby Birkelbach

Telefon 0 22 02/93 59-22
Mail: birkelbach@handwerk-direkt.de

- » Verkauf von Berichtsheften und Drucksachen
- » Verkauf von AU-Plaketten
- » Verwaltung der AU (Abgasuntersuchung)

DIE BERGLAND-GRUPPE HAT SIE ALLE



Jetzt bei uns:
**FORD TRANSIT
FT 260 K CITYLIGHT**

bei uns für nur
€ 13.990,- (+ MwSt.)



Bergland-Gruppe

Autohaus Bergland GmbH
Alte Papiermühle 4
51688 Wipperfürth
Tel. (02267) 8820-0

Autohaus Bergland GmbH
Überfelder Str. 17
42855 Remscheid
Tel. (02191) 69410-0

AHG Autohaus GmbH
Rosendahler Str. 57
58285 Gevelsberg
Tel. (02332) 9212-0

Autohaus Wiluda GmbH
Margaretenstr. 1
42477 Radevormwald
Tel. (02195) 9102-0

www.bergland-gruppe.de

**Wolfgang Ewert**

Telefon 0 22 02/2 99 04-27
Mail: ewert@bbzgl.handwerk-direkt.de

» Elektro-Werkstatt

**Gabriele Biegisch**

Funk 0 21 74/67 11 19
Büro 0 21 74/67 11-18
Mail: biegesch@bbzbu.handwerk-direkt.de

» Friseur-Werkstatt

**Ralf Birlenberg**

Telefon: 0 22 02/2 99 04-24
Mail: birlenberg@bbzgl.handwerk-direkt.de

» Kfz-Werkstatt

**Jürgen Modemann**

Funk 0 21 74/67 11-11
Büro 0 21 74/67 11-12
Mail: modemann@bbzgl.handwerk-direkt.de

» Kfz-Werkstatt

**Marcus Krüger**

Telefon: 0 22 02/2 99 04-22
Mail: krueger@bbzgl.handwerk-direkt.de

» Kfz-Werkstatt

**Sven Fuhr**

Funk 0 21 74/67 11-13
Mail: fuhr@bbzbu.handwerk-direkt.de

» Kfz-Werkstatt

**Rolf Börnert**

Funk 0 21 74/67 11-17
Büro 0 21 74/67 11-16
Mail: boernert@bbzbu.handwerk-direkt.de

» Maler und Lackierer-
Werkstatt

Die Motorenklinik

Notruf:
02206-95860

Gesicherte Qualität
nach RAL GZ 797
Wir sind zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2008

Alle PKW,
LKW+Bus Motoren
überallüberall im
Land ab Lager in

2 Jahre
Garantie

- Spezialist für alle Mercedes- und MAN-Motoren
- Ständig 150 Motoren, Diesel und Benzin, ab Lager
- Zylinderköpfe und Einspritzpumpen im Tausch
- Reparatur und Instandsetzung von Zylinderköpfen und Einspritzpumpen
- Turbolader im Tausch
- Flächendeckendes Vertriebs- und Servicenetz von über 160 Partnerwerkstätten

MOTOREN AG
FEUER

Am Weidenbach • 51491 Overath • www.motorenag.de

LADEMEISTER FÜR 3,5 M³. DER RENAULT KANGOO RAPID.



RENAULT KANGOO RAPID BASIS
dCi 75 FAP

Monatlich netto schon ab

185,- €*

220,- €* brutto

- Bis zu 2,5 m Ladelänge und 3,5 m³ Ladevolumen bei umgeklapptem Beifahrersitz
- Drehmomentstarke Common-Rail-Diesel-Motorisierungen mit niedrigen Verbrauchs- und CO₂-Werten

- Bis zu 627 kg Nutzlast
- Lenkrad und Fahrersitz (optional) höhenverstellbar
- Intelligente Ablagemöglichkeiten
- ESP mit ASR (optional)

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir beraten Sie gerne.

Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts 5,9, außerorts 4,8, kombiniert 5,2; CO₂-Emissionen kombiniert: 137 g/km (Werte nach VO (EG) 715/2007).

mit 0,- Anzahlung

GOthe
GmbH

Jakobstrasse 65
51465 Bergisch Gladbach
www.autohaus-gothe.de
Tel.: 02202-955230



*Renault Kangoo Rapid Basis dCi 75 FAP: monatlich. Leasingrate netto ohne Umsatzsteuer 185,- €, Leasingrate brutto inkl. 19 % USt. 220,- €, Sonderzahlung netto ohne Umsatzsteuer 0,- €, Sonderzahlung brutto inkl. 19 % USt. 0,- €, Laufzeit 48 Monate, Gesamtleistung 40000 km. Ein Angebot der Renault Leasing für Gewerbekunden. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Fachbetriebe



259 €

monatlich Rate¹



Exklusiv für Geschäftskunden. Nicht für Jeden!

Der neue Avenis mit Business-Paket.

Avenis Life Combi 2,0-l-D-4D, 91 kW (124 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe

- Regen- und Lichtsensor
- Geschwindigkeitsregelanlage
- 2-Zonen-Klimaanlage
- Lederlenkrad
- **Business-Paket mit 50% Kundenvorteil*** bestehend aus: Multimedia- und Navigationssystem Toyota Touch&Go™ (6,1"-Farbmonitor, Rückfahrkamera, Bluetooth-Freisprecheinrichtung), Sitzheizung vorne, 16"-Leichtmetallräder, getönte Heck- und Seitenscheiben, beheizbare Scheibenwischerablage

Kraftstoffverbrauch in l/100 km kombiniert 4,6 (innerorts 5,6/außerorts 4,0), CO₂-Emissionen in g/km kombiniert 120 nach dem vorgeschriebenen EU-Messverfahren (Abb. zeigt Avenis Executive Combi mit Sonderausstattung).

¹ Ein Mittelstands Leasingangebot der Toyota Leasing GmbH für gewerbliche Kunden ab einem Fahrzeug im Bestand exkl. MwSt., zzgl. Überführung und Zulassung. Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis zum 31.3.2013. Leasingsonderzahlung: 0,- €, Vertragslaufzeit: 36 Monate, Gesamtleistung: 45.000 km, 36 monatlich. Raten à 259,- €

autohaus-heinz.de

Nichts ist
unmöglich.
Toyota.

Autohaus
Heinz

Haus Thal 8 • 51491
Overath-Immekeppel
Tel.: 02204 / 20 11 60
Fax: 02204 / 20 11 620
info@autohaus-heinz.de

Meisterbetrieb
der Kfz

und Partner rund um's Kfz

Eine Werkstatt – Alles möglich > Full Service <

Hier ist Ihr Fahrzeug in guten Händen.

Ihr Bosch Team
Schmidt Car Service
Bernberger Str. 4
51645 Gummersbach
Tel.: 02261/501150
www.bosch-service-schmidt.de

BOSCH Service



Abschleppdienst / Pannenhilfe 24h
Notrufnummer: 02261/5011510

Über
80 Jahre
Ihr LKW-Partner

IVECO C+W MÜLLER GMBH

51469 Bergisch Gladbach
Mülheimer Straße 26
Tel.: (0 22 02) 29 03-0
Fax: (0 22 02) 29 03-49

51381 Leverkusen-Opladen
Siemensstraße 9 (Fixheide)
Tel.: (0 21 71) 8 10 75
Fax: (0 21 71) 76 82 85

FIAT TRANSPORTER-Service

www.c-w-mueller.de

ALLES FÜR IHREN AUDI

- ▶ Service & Zubehör
- ▶ Wartung & Inspektion
- ▶ Reparatur & mehr ...

Alles bei Ihrem Audi Servicepartner
für Lindlar, Wipperfürth und
Umgebung



ALLES IN IHRER NÄHE



Autohaus Heitmeyer GmbH & Co. KG | Schlosserstraße 7 | Lindlar |
Industriepark Klause | Telefon: 02266-472630 | www.heimmeyer.de

€149

Leasingrate¹



Abb. zeigt Sonderausstattungen.

Der **OPEL VIVARO**

MEHR RAUM FÜR IHR GESCHÄFT.



Wir leben Autos.

Praxisgerechte Funktionalität, Pkw-typischer Komfort
sowie ausgesprochen niedrige Betriebskosten dank
sparsamer Motoren machen ihn zum idealen Geschäfts-
partner.

- zwei Radstände, zwei Dachhöhen
- maximale Laderaumlänge 2,80 m
- Nutzlast² bis zu 1.210 kg
- auch mit zweiter Schiebetür erhältlich
- Stereo-CD-Radio mit Aux-In

Unser SmartLease-Angebot für Gewerbekunden

für den Opel Vivaro mit 2.0 CDTI-Motor mit 66 kW (90 PS)

Monatsrate (exkl. MwSt.) 149,- €
(inkl. MwSt.) 177,31 €

Leasingsonderzahlung (exkl. MwSt.): 0,- €, Laufzeit: 48 Monate,
Laufleistung: 10.000 km/Jahr. Angebot zzgl. 496,- € Überführungskosten.

Ein Angebot der GMAC Leasing GmbH, Friedrich-Lutzmann-Ring, 65428 Rüsselsheim, für
die Gebr. Gieraths GmbH als ungebundener Vertreter tätig ist.

JETZT PROBE FAHREN!

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 9,3; außerorts: 6,7;
kombiniert: 7,6; CO₂-Emission, kombiniert: 202 g/km;
Effizienzklasse D

¹ Angebot basierend auf der unverbindlichen Preisempfehlung der Adam Opel AG in Höhe
von 22.655,- €/26.959,45 € (netto/brutto) zzgl. Überführungskosten. Das Angebot gilt bis
31.03.2013 ausschließlich für Gewerbekunden, weitere Informationen erhalten Sie bei
allen teilnehmenden Opel Partnern.

² Inklusive Fahrer 75 kg.

Gebr.
GIERATHS
GMBH

Kölner Strasse 105, 51429 Bensberg
Telefon 02204 / 40080
Paffrather Str. 195, 51469 Begisch Gladbach
Telefon 02202 / 299330

www.gieraths.de

Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen

Das Handelsgesetzbuch (HGB) verpflichtet Kaufleute zur Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen (§ 257 HGB). Aus steuerlichen Gründen haben alle Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft aber auch die Aufbewahrungsvorschriften nach § 147 Abgabenordnung (AO) zu erfüllen.

Das Umsatzsteuergesetz regelt ergänzend (UstG) Aufbewahrungsfristen und Aufbewahrungsorte (§ 14 b UStG). Danach gilt, dass der Unternehmer ein Doppel der Rechnung, die er selbst oder ein Dritter in seinem Namen und für seine Rechnung ausgestellt hat, sowie alle Rechnungen, die er erhalten hat oder die ein Leistungsempfänger oder in dessen Namen für dessen Rechnung ein Dritter ausgestellt hat, 10 Jahre aufzubewahren hat.

Die handels- und steuerrechtlichen Vorschriften zur Aufzeichnung von Geschäftsvorfällen und zur Aufbewahrung von Schriftgut stimmen vielfach überein. Aus steuerlichen Gründen sind sämtliche Buchführungsunterlagen und sonstige Unterlagen aufzubewahren, die für die Besteuerung bzw. deren Überprüfbarkeit von Bedeutung sind. Die handelsrechtlichen Vorschriften haben damit für die betriebliche Praxis nicht die Bedeutung, wie sie den steuerrechtlichen Aufbewahrungsvorschriften zukommt. Im Folgenden werden daher vornehmlich die steuerrechtlichen Aufbewahrungsvorschriften dargestellt.

Nach Steuerrecht gilt die Aufbewahrungsfrist von

10 Jahren für:

Handelsbücher/Bücher, Inventare, Jahresabschlüsse, Lageberichte, Eröffnungsbilanz, Konzernabschlüsse, Konzernlageberichte, Arbeitsanweisungen und sonstige Organisationsunterlagen sowie Buchungsbelege

6 Jahren für:

empfangene Handels- und Geschäftsbriefe, Wiedergaben der abgesandten Handels- und Geschäftsbriefe, sonstige Unterlagen, soweit sie für die Besteuerung von Bedeutung sind.

Diese festen Aufbewahrungsfristen können sich jedoch dann verlängern, wenn das Schriftgut für die Steuern von Bedeutung ist, bei denen die Festsetzungsfrist noch nicht abgelaufen ist.

Im Einzelnen wird der Ablauf der Festsetzungsfrist durch einen der folgenden Sachverhalte gehemmt:

- » begonnene Außenprüfung
- » vorläufige Steuerfestsetzung nach § 165 AO
- » anhängige Steuerstraf- oder bußgeldrechtliche Ermittlungen
- » schwebendes oder aufgrund einer Außenprüfung zu erwartendes Rechtsbehelfsverfahren
- » Begründung von Anträgen des Steuerpflichtigen

Die Aufbewahrungsfrist beginnt mit dem Schluss des Kalenderjahres, in dem die letzte Eintragung in das Handelsbuch gemacht, das Inventar aufgestellt, die Eröffnungsbilanz oder der Jahresabschluss festgestellt, der Geschäftsbrief empfangen oder abgesandt wurde, Aufzeichnungen vorgenommen oder sonstige Unterlagen entstanden sind. Bei Verträgen beginnt die Aufbewahrungsfrist mit dem Ende des Jahres, in dem der Vertrag endet.

Die Aufbewahrungsfrist endet in der Regel mit Ablauf des Kalenderjahres, das sich aus Beginn und Dauer der Frist errechnen lässt.

Die Aufbewahrung im Original ist nur in Ausnahmefällen vorgeschrieben. Eröffnungsbilanzen, Jahresabschlüsse und Kon-

zernabschlüsse müssen nach § 257 Abs. 3 Satz 1 HGB und § 147 Abs. 2 Satz 1 AO innerhalb der Aufbewahrungsfrist im Original aufbewahrt werden, auch wenn sie auf Mikrofilm oder anderen Datenträgern aufgezeichnet sind.

Werden die empfangenen Handels- und Geschäftsbriefe sowie Buchungsbelege nicht im Original aufbewahrt, muss die Aufbewahrung dergestalt erfolgen, dass eine originalgetreue bildliche Wiedergabe gewährleistet ist. Die übrigen aufbewahrungspflichtigen Unterlagen können optisch (Mikrofilm) oder elektrooptisch (Speicherplatte) aufgezeichnet werden. In diesen Fällen muss sichergestellt sein, dass die Unterlagen während der Dauer der Aufbewahrungsfrist jederzeit innerhalb angemessener Frist lesbar gemacht werden können.

Nach der steuerlichen Vorschrift des § 146 Abs. 2 AO ist das aufbewahrungspflichtige Schriftgut in der Bundesrepublik Deutschland aufzubewahren. Das Handelsgesetzbuch schreibt keinen Ort vor, doch müssen die Unterlagen während der Dauer der Aufbewahrungsfrist jederzeit in einer angemessenen Frist vorgelegt werden können (§ 239 Abs. 4 HGB).

Hinweis: Auch Privatleute haben seit dem 31.7.2004 eine zweijährige Aufbewahrungspflicht zu beachten. Sie bezieht sich auf Rechnungen, Zahlungsbelege oder andere beweiskräftige Unterlagen, die Privatpersonen im Zusammenhang mit Leistungen an einem Grundstück erhalten haben. Zu den Leistungen im Zusammenhang mit einem Grundstück gehören u. a. sämtliche Bauleistungen, planerische Leistungen, die Bauüberwachung, Renovierungsarbeiten, das Anlegen von Bepflanzungen, Gerüstbau. Auf diese Aufbewahrungspflicht der Privatperson hat der Unternehmer nach dem Umsatzsteuergesetz in der Rechnung hinzuweisen. ♦

Wann ist ein eigenhändig geschriebenes Testament formgültig?

Ein Testament ist nur dann als eigenhändig geschriebenes Testament formgültig, wenn es auf einer unbeeinflussten Schreibleistung des Erblassers beruht. Das hat derjenige nachzuweisen, der sich zur Begründung seines Erbscheinantrages auf die Wirksamkeit des Testaments beruft (OLG Hamm, Beschluss v. 2.10.2012 - I-15 W 231/12).

Hintergrund: Nach § 2247 Abs. 1 BGB kann der Erblasser ein Testament auch durch eine eigenhändig geschriebene und unterschriebene Erklärung errichten.

Hierzu führte das Gericht weiter aus: Eigenhändigkeit setzt zwingend voraus, dass der Erblasser die Niederschrift selbst angefertigt hat. Durch Dritte hergestellte Niederschriften sind immer unwirksam, selbst wenn sie in Anwesenheit des Erblassers nach dessen Willen und Weisungen angefertigt und vom Erblasser eigenhändig unterschrieben worden sind. Die zwingende Eigenhändigkeit kann nicht dadurch ersetzt werden, dass der Erblasser sich eines Dritten als Werkzeug bedient oder diesen ermächtigt, die letztwillige Verfügung niederzuschreiben. Eigenhändigkeit ist nicht gegeben, wenn

Halten der zitternden oder geschwächten Hand), solange der Erblasser die Formung der Schriftzeichen vom eigenen Willen getragen selbst bestimmt. Die Niederschrift und die Unterschrift müssen vom Willen des Erblassers abhängen; sie dürfen nicht von einem anderen durch Führen der Hand des Testierenden ohne dessen Willen hergestellt werden. Wenn es sich um eine zulässige Unterstützung handelt, bleibt es ohne Bedeutung, ob der Erblasser seine gewöhnlichen Schriftzüge zustande bringt oder seine Unterschrift lesbar ist. Kann der Erblasser bei der Abfassung des Testamentes überhaupt nicht mehr aktiv

mitwirken, ist er nicht mehr schreibfähig. Von einer Eigenhändigkeit kann in diesem Fall nicht mehr die Rede sein.

Da der Zeuge im Streitfall eine eigene Schreibleistung des Erblassers nicht sicher bestätigen konnte und auch das Schriftbild des Testaments nicht für eine solche sprach, konnte das Gericht die Einhaltung der gesetzlichen Form des § 2247 BGB und damit die wirksame Errichtung des Testaments nicht feststellen. Deswegen blieb der Antrag auf Erteilung



Sachverhalt: Der verstorbene Erblasser hatte im Oktober 2011 ein Testament geschrieben. Die in der Testamentsurkunde bedachten Antragstellerinnen hatten die Ausstellung eines sie als Erben ausweisenden Erbscheins beantragt. Die zur Anfertigung des Testaments durchgeführte Beweisaufnahme ergab, dass ein Zeuge dem seinerzeit bereits geschwächten Erblasser beim Schreiben des Testaments geholfen hatte.

dem Erblasser die Hand geführt wird und dadurch die Schriftzüge von einem Dritten geformt werden. Daher gilt nicht als vom Erblasser „eigenhändig“ geschrieben, was er unter der Herrschaft und Leitung eines anderen abgefasst hat; folgt er lediglich einem fremden Willen, so liegt Eigenhändigkeit nicht vor. Er muss die Gestaltung der Schriftzüge selbst bestimmen. Zulässig ist dagegen eine unterstützende Schreibhilfe (Abstützen des Armes,

eines dem Inhalt der Testamentsurkunde entsprechenden Erbscheins erfolglos. Zur Begründung hat das Gericht darauf hingewiesen, dass eine Eigenhändigkeit im Sinne der gesetzlichen Vorschrift zwingend voraussetzt, dass der Erblasser die Testamentsniederschrift selbst angefertigt habe. Für ein formgültiges eigenhändiges Testament verlange das Gesetz eine insoweit unbeeinflusste Schreibleistung des Erblassers. ◆

Kein Anspruch des Arbeitnehmers auf Dank und gute Wünsche im Zeugnis

Das einfache Zeugnis muss nach § 109 Abs. 1 Satz 2 GewO mindestens Angaben zu Art und Dauer der Tätigkeit enthalten. Der Arbeitnehmer kann gemäß § 109 Abs. 1 Satz 3 GewO verlangen, dass sich die Angaben darüber hinaus auf Leistung und Verhalten im Arbeitsverhältnis (qualifiziertes Zeugnis) erstrecken. Ein Anspruch des Arbeitnehmers auf Dank und gute Wünsche im Arbeitszeugnis besteht nach einem aktuellen Urteil des Bundesarbeitsgerichts(BAG) jedoch nicht.

Der Kläger leitete einen Baumarkt der Beklagten. Nach der Beendigung des Arbeitsverhältnisses erteilte ihm die Beklagte ein Arbeitszeugnis mit einer überdurchschnittlichen Leistungs- und Verhaltensbeurteilung. Das Zeugnis endet mit den Sätzen: „Herr K. scheidet zum 28.2.2009 aus betriebsbedingten Gründen aus unserem Unter-

nehmen aus. Wir wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.“ Der Kläger hat die Auffassung vertreten, der Schlusssatz sei unzureichend und entwerte sein gutes Zeugnis. Er habe Anspruch auf die Formulierung: „Wir bedanken uns für die langjährige Zusammenarbeit und wünschen ihm für seine private und berufliche Zukunft alles Gute.“

Nach dem Urteil des BAG ist der Arbeitgeber gesetzlich nicht verpflichtet, das Arbeitszeugnis mit Formulierungen abzuschließen, in denen er dem Arbeitnehmer für die geleisteten Dienste dankt, dessen Ausscheiden bedauert oder ihm für die Zukunft alles Gute wünscht. Aussagen über persönliche Empfindungen des Arbeitgebers gehören nicht zum notwendigen Zeugnisinhalt. Ist der Arbeitnehmer mit einer vom Arbeitgeber in das Zeugnis aufgenommenen Schlussformel nicht einverstanden, kann er nur die Erteilung eines Zeugnisses ohne diese Formulierung

verlangen. Schlusssätze in Zeugnissen, mit denen Arbeitgeber in der Praxis oft persönliche Empfindungen wie Dank oder gute Wünsche zum Ausdruck bringen, sind nicht „beurteilungsneutral“, sondern geeignet, die objektiven Zeugnisausagen zu Führung und Leistung des Arbeitnehmers zu bestätigen oder zu relativieren. Wenn ein Arbeitgeber solche Schlusssätze formuliert und diese nach Auffassung des Arbeitnehmers mit dem übrigen Zeugnisinhalt nicht in Einklang stehen, ist der Arbeitgeber nur verpflichtet, ein Zeugnis ohne Schlussformel zu erteilen. Auch wenn in der Praxis, insbesondere in Zeugnissen mit überdurchschnittlicher Leistungs- und Verhaltensbeurteilung, häufig dem Arbeitnehmer für seine Arbeit gedankt wird, kann daraus mangels einer gesetzlichen Grundlage kein Anspruch des Arbeitnehmers auf eine Dankesformel abgeleitet werden. ♦

BAG, Urteil v. 11.12.2012 –
9 AZR 227/11

Beitragsbemessungsgrenzen 2013

Die vorläufigen Werte für 2013

	alte Bundesländer € Monat / € Jahr	neue Bundesländer € Monat / € Jahr
Rentenversicherung		
Beitragssatz 18,9 %		
Beitragsbemessungsgrenze	5.800 / 69.600	4.900 / 58.800
monatlicher Höchstbeitrag *	1.096,20	926,10
Arbeitslosenversicherung		
Beitragssatz 3,0 %		
Beitragsbemessungsgrenze	5.800 / 69.600	4.900 / 58.800
monatlicher Höchstbeitrag *	174,00	147,00
Krankenversicherung		
Beitragssatz 15,5 % **		
Beitragsbemessungsgrenze	3.937,50 / 47.250	3.937,50 / 47.250
monatlicher Höchstbeitrag *	610,31	610,31
Pflegeversicherung		
Beitragssatz 2,05 % ***		
Beitragsbemessungsgrenze	3.937,50 / 47.250	3.937,50 / 47.250
monatlicher Höchstbeitrag *	80,72	80,72

Höchstbeiträge Sozialabgaben	monatliche Belastung ****	monatliche Belastung****
Jahr 2004	1.868,54	1.678,56
Jahr 2005	1.915,94	1.707,94
Jahr 2006	1.931,44	1.710,44
Jahr 2007	1.799,62	1.630,92
Jahr 2008	1.823,60	1.638,00
Jahr 2009	1.867,09	1.674,14
Jahr 2010	1.880,38	1.687,43
Jahr 2011	1.907,33	1.747,03
Jahr 2012	1.933,07	1.752,27
Jahr 2013	1.961,23	1.764,13

ERLÄUTERUNGEN:

- für * AG- und AN-Anteil
- für ** Einheitsbeitrag ohne Zusatzbeiträge
- für *** 2,3 % für kinderlose Versicherte
- für **** ca. hälftig von AN und AG zu tragen

Angaben ohne Gewähr

IKK classic: Ab 2013 zusätzliche Leistungen für Versicherte und Arbeitgeber

Finanzergebnis über den Erwartungen

Die IKK classic gewährt Versicherten und Arbeitgebern vom kommenden Jahr an weitere umfangreiche Zusatzleistungen. Das hat der Verwaltungsrat der Kasse beschlossen.

Neue Wahlleistungen und ergänzter Bonus

Ab Jahresbeginn 2013 steht den Versicherten jeweils ein individuelles Gesundheitskonto im Umfang von jährlich 200 Euro zur Verfügung, aus dem nach eigenem Bedarf Gesundheitsleistungen finanziert oder bezuschusst werden können. Zu den wählbaren Leistungen gehören Osteopathie, homöopathische Arzneimittel, ergänzende Medikamente während der Schwangerschaft, Fissuren- und Glatflächenversiegelung zur Zahnprophylaxe sowie Präventionskurse.

Zusätzlich zahlt die IKK classic eine jährliche Prämie von bis zu 300 Euro für Erwachsene und 150 Euro für Kinder und Jugendliche, wenn Versicherte für die Gesundheit aktiv sind. Die professionelle Zahnreinigung etwa wird künftig mit einem Bonus von 50 Euro bezuschusst.

Anreize für betriebliche Prävention

Nehmen IKK classic-Mitglieder an qualifizierten betrieblichen Präventionsmaßnahmen teil, bekommen diese pro Handlungsfeld künftig von ihrer Krankenkasse eine Bonus-Prämie von 50 Euro, der Arbeitgeber wird jeweils mit einem Bonus in gleicher Höhe belohnt und kann dadurch bis zu 2.500 Euro pro Jahr erhalten.

„Als Antwort auf die demografische Entwicklung gewinnt das Betriebliche Gesundheitsmanagement für handwerkliche Unternehmen immer größeres Gewicht“, erläutert Ulrich Hannemann, Vorsitzender des Verwaltungsrates.

„Handwerksbetriebe mit entwickelter Gesundheitskultur haben beim jetzt einsetzenden Wettbewerb um Fachkräfte einen doppelten Vorteil. Sie sind für qualifizierten Nachwuchs attraktiv und schaffen zugleich die Voraussetzung, ältere Leistungsträger länger gesund im Unternehmen zu halten. Mit dem nun beschlossenen finanziellen Anreiz und praxisnahen Konzepten wollen wir das Handwerk dabei unterstützen, diese Vorteile zu aktivieren.“

Stabile Finanzen; 3,5 Prozent Plus bei Leistungen

Das dritte Quartal 2012 schloss die IKK classic mit einem Einnahmeüberschuss von rund 242 Millionen Euro deutlich über den Erwartungen ab. Damit setzte Deutschlands größte IKK ihre solide Finanzentwicklung der Vorjahre fort.

Für Krankenhausbehandlungen gab die Kasse in den ersten neun Monaten des Jahres rund 2,1 Milliarden Euro und damit pro Versicherten 2,5 Prozent mehr aus als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Die Aufwendungen für Arzneimittel stiegen auf rund 1,2 Milliarden Euro (+ 4,4 Prozent pro Versicherten). Bei der ambulanten ärztlichen Behandlung kletterten die Kosten um 2,9 Prozent pro Versicherten auf rund 1 Milliarde Euro, die Ausgaben für Krankengeld stiegen um 5,1 Prozent auf rund 399 Millionen Euro. Insgesamt betrugen die Leistungsausgaben der IKK classic in den ersten drei Quartalen rund 5,8 Milliarden Euro. Gegenüber dem Vorjahr ist dies ein Zuwachs von 3,5 Prozent. Die Verwaltungskosten sanken im gleichen Zeitraum um 2,4 Prozent auf rund 89 Euro je Versicherten. ♦

Schöner fahren!
Der neue FORD TOURNEO CUSTOM.

Ab sofort in Ihrer
NRW-Garage



NRW-Garage

Niederlassung der Autohaus am Handweiser GmbH

Am Handweiser
Burgunderstr. 17-25
40549 Düsseldorf
Tel.: 0211 56906-0

Düsseldorf
Höherweg 181 - Automeile
40233 Düsseldorf
Tel.: 0211 91 33 85 00

Leverkusen
Manforter Str. 24
51373 Leverkusen
Tel.: 0214 83006-0

City-Service
Himmelgeisterstr. 45
40225 Düsseldorf
Tel.: 0211 31007-25

www.nrwgarage.de



Ein Unternehmen der Ford-Group Deutschland

Aktuelle Höhe der Verzugszinsen

Die Höhe der Verzugszinsen nach § 288 Abs. 1 BGB beträgt aktuell **4,87 %** (5 % plus den Basiszinssatz gemäß § 247 Abs. 1 BGB, der seit dem 1.1.2013 – 0,13 % beträgt). Bei Rechtsgeschäften, an denen ein Verbraucher nicht beteiligt ist, beträgt der Zinssatz nach § 288 Abs. 2 BGB aktuell **7,87 %** (8 % plus den Basiszinssatz gemäß § 247 Abs. 1 BGB).

(Stand: 25.1.2013, Angaben ohne Gewähr)

Den jeweils aktuellen Basiszinssatz können Sie im Internet einsehen bzw. abrufen unter der Internet-Adresse

<http://www.bundesbank.de/Redaktion/DE/Standardartikel/Bundesbank/Zinssatze/basiszinssatz.html>. ◆

Angabe von Urlaubstagen in einem Kündigungsschreiben

Ein Arbeitgeber teilte in dem Kündigungsschreiben mit, dass dem Arbeitnehmer am Ende des Arbeitsverhältnisses die verbleibenden 43 Urlaubstage vergütet werden. Später stellt er aber fest, dass für den Arbeitnehmer tatsächlich deutlich weniger Urlaubstage noch offen waren. Die daraufhin vorgenommene Kürzung wollte der Arbeitnehmer dann nicht mehr akzeptieren. Der Arbeitnehmer klagte gegen die Kürzung – und gewann.

Das Gericht stellte fest, dass die Erklärung in dem Kündigungsschreiben, der Kläger erhalte eine Urlaubsabgeltung von 43 Tagen, ein deklaratorisches Schuldanerkennnis darstellt. Es war damit bezweckt, die Anzahl der abzugeltenden Urlaubstage mit dem Ausspruch der Kündigung abschließend festzulegen und einem Streit bei der spä-

teren Abwicklung zu entziehen.

Ist die Anzahl der Urlaubstage aufgrund einer fehlerhaften Angabe im Personalabrechnungssystem zu hoch angegeben worden, so kann die Erklärung grundsätzlich weder angefochten werden, noch ist es dem Arbeitnehmer nach Treu und Glauben verwehrt, sich auf das Schuldversprechen zu berufen.

LAG Köln, Urteil vom 4.4.2012 – 9 Sa 797/11

Hinweis: Lassen Sie sich daher vor Ausspruch einer Kündigung beraten. Wichtig ist auch, dass Sie regelmäßig alle Unterlagen die Sie an Arbeitnehmer aushändigen, auf Ihre Richtigkeit hin überprüfen und z. B. keine falschen Angaben auf den Lohnabrechnungen oder den Arbeitszeitkonten mitteilen. Denn auch dies könnte sich später nachteilig auswirken. ◆

Kein Urlaubsanspruch bei Kurzarbeit „Null“

Hintergrund der nachfolgenden Entscheidung ist, dass nach deutschem Recht umstritten ist, welche Auswirkungen Kurzarbeit auf die Urlaubsansprüche der Arbeitnehmer hat.

Vorliegend wurden zwei Arbeitnehmer betriebsbedingt gekündigt. Wegen der wirtschaftlichen Schwierigkeiten im Betrieb wurde ein Sozialplan vereinbart. Neben den Abfindungsregelungen enthielt der Sozialplan eine befristete Verlängerung der jeweils gekündigten Arbeitsverhältnisse für ein Jahr mit der zusätzlichen Vereinbarung von Kurzarbeit „Null“. Dementsprechend verblieben die beiden Arbeitnehmer also ein Jahr länger im Arbeitsverhältnis ohne zur Arbeit verpflichtet zu sein. Sie bezo-

gen von der Agentur für Arbeit Kurzarbeitergeld.

Als dieses Jahr beendet war, verlangten die beiden Arbeitnehmer Urlaubsabgeltung. Sie vertraten die Ansicht, dass auch im Verlängerungsjahr Urlaubsansprüche entstanden sind. Dies bestritt der Arbeitgeber, da seiner Ansicht nach ohne Arbeitsverpflichtung auch keine Urlaubsansprüche entstehen könnten.

Das entscheidende Arbeitsgericht war der Ansicht, dass nach deutschem Recht bei Kurzarbeit „Null“ sich auch der Urlaubsanspruch wegen der Reduzierung der Arbeitspflicht reduziere. Ob dem tatsächlich so ist, musste nun durch den Europäischen Gerichtshof festgestellt werden.

Der Europäische Gerichtshof hielt die vom Arbeitsgericht angenommene Reduzierung des Urlaubs auf „Null“ für europarechtskonform. Insbesondere sei die Situation nicht mit der eines kranken Arbeitnehmers zu vergleichen. Der Fall liege vielmehr ähnlich eines in Teilzeit Beschäftigten. In diesen Fällen hatte der Europäische Gerichtshof bereits für eine anteilige Reduzierung entschieden.

Vor dem Hintergrund dieser Entscheidung bleibt nun abzuwarten, inwiefern die deutschen Gerichte entscheiden werden. ◆

Europäischer Gerichtshof, Urteil vom 8.11.2012, Az. C 229/11 und C 230/11

Keine Herausgabe von Vergütung bei Verletzung des Wettbewerbsverbots

Nach § 61 I HGB kann der Arbeitgeber bei einer Verletzung des Wettbewerbsverbots Schadensersatz fordern; er kann statt dessen auch verlangen, dass der Arbeitnehmer die für eigene Rechnung gemachten Geschäfte als für Rechnung des Arbeitgebers eingegangen gelten lässt und die aus Geschäften für fremde Rechnung bezogene Vergütung herausgibt.

Der Beklagte war bei der Klägerin als Produktmanager und technischer Leiter tätig. Das Arbeitsverhältnis endete nach Maßgabe eines Vergleichs in einem Kündigungsschutzprozess auf Grund ordentlicher arbeitgeberseitiger Kündigung. Die Parteien vereinbarten eine Freistellung des Klägers von der Arbeits-

pflcht bis zum Ende des Arbeitsverhältnisses unter Fortzahlung der vertragsgemäßen Vergütung. Eine Anrechnung anderweitigen Verdienstes wurde im Vergleich nicht bestimmt. Während der Freistellung nahm der Beklagte ein Arbeitsverhältnis bei einem Wettbewerber der Klägerin auf.

Die klagende Arbeitgeberin hat die Auffassung vertreten, der Beklagte sei verpflichtet, wegen der Verletzung des Wettbewerbsverbots die beim Wettbewerber bezogene Vergütung herauszugeben. Hilfsweise hat sie begehrt, die beim Wettbewerber bezogene Vergütung auf die Ansprüche des Beklagten ihr gegenüber anzurechnen.

Sämtliche Instanzen haben die Klage

abgewiesen, auch die Revision vor dem Bundesarbeitsgericht blieb erfolglos.

Der Beklagte ist nach § 61 I HGB nicht verpflichtet, ein mit dem Wettbewerber vereinbartes Festgehalt an die Klägerin herauszugeben; der Abschluss des Arbeitsvertrags mit dem Wettbewerber ist kein „Geschäft“ i. S. von § 61 HGB. Die Geltendmachung von Vergütungsansprüchen gegenüber dem bisherigen Arbeitgeber kann zwar bei Aufnahme eines neuen Arbeitsverhältnisses unter Verstoß gegen ein Wettbewerbsverbot gegen Treu und Glauben verstoßen, ein solcher Verstoß war im Streitfall aber nicht ausreichend dargelegt. ♦

Bundesarbeitsgericht, Urteil vom 17.10.2012, Az. 10 AZR 809/11

Nachwuchswerbung

In den letzten Monaten wurden durch die Kreishandwerkerschaft wieder mehrere Aktionen für die Nachwuchsgewinnung im Handwerk unternommen.

Am 25.1.2013 fand ein Berufsinformationstag der Gesamtschule Marienheide statt. Bei dieser Veranstaltung hatten die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 11-13 die Gelegenheit, mehrere Ausbildungsbetriebe kennenzulernen und sich im Allgemeinen über die Ausbildung u.a. im Handwerk zu informieren. An dieser Veranstaltung nahmen ca. 230 Schülerinnen und Schüler teil. Seitens der Kreishandwerkerschaft wurde insbesondere auf die Möglichkeiten des selbständigen Meisters, sowie des Dualen- und Trialen-Studiums hingewiesen. Gerade Abiturienten haben so die Möglichkeit Führungspositionen in einem Handwerksbetrieb zu erreichen.

Des Weiteren wurde die Ausbildungs-

messe am 30.11.2012 in Wipperfürth besucht und dort mit einem Informationsstand über die verschiedenen Handwerksberufe informiert. Neben großen Unternehmen aus der Region wie der AOK Rheinland, beteiligten sich auch einige Handwerksbetriebe an dieser Ausbildungsbörse.

Am 10.1.2013 informierte die Kreishandwerkerschaft mit einem Informationsstand bei der Ausbildungsbörse der Gesamtschule IGP in Paffrath. Auch dort wurde über die Möglichkeiten der handwerklichen Ausbildung informiert und verschiedene Ausbildungsberufe vorgestellt.

Dies waren weitere Aktionen im Jahr 2012 / 2013, an denen die Kreishandwerkerschaft als Vertreter der Handwerksbetriebe teilgenommen hat. Weitere Ausbildungsbörsen in unserer Region sind für das nächste Jahr geplant und werden zu Informations- und Werbezwecken durch die Kreishandwerkerschaft wahrgenom-

men. Von den Veranstaltern wird es jedoch begrüßt, wenn sich Handwerksbetriebe direkt beteiligen, um ihren Beruf und ihr Unternehmen vorzustellen. Auch werden regelmäßig Handwerker gesucht, die einen kurzen Vortrag zu ihrem Betrieb und ihrem Werdegang sowie dem täglichen Arbeitsablauf halten wollen. Die Ausbildungsmessen sind für die Betriebe eine gute Möglichkeit, junge Menschen für den Handwerksberuf zu begeistern und so neue Auszubildende zu finden, aber auch, um ihren Betrieb in der Region bekannter zu machen. Eine solche Ausbildungsmesse kann daher sowohl für die Ausbildungsplatzsuchenden aber auch für den Betrieb einen „Gewinn“ darstellen. Betriebe, die an solchen Ausbildungsmessen oder an einer Vortragstätigkeit Interesse haben, können sich gerne an Herrn Assessor Ruhl (0 22 02 / 93 59 32; ruhl@handwerk-direkt.de) wenden. Dort können Sie Informationen über die uns bekannten Ausbildungsmessen in der Region und weitere Informationen zu den Beteiligungsmöglichkeiten erhalten. ♦

Komm auf Tour im Oberbergischen Kreis

Die Veranstaltung „Komm auf Tour“ fand vom 10.-14.12.2012 in dem Kulturzentrum in Lindlar statt. Organisiert wurde die Veranstaltung durch den Oberbergischen Kreis in Kooperation mit der Agentur für Arbeit und der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung.

Zu den weiteren Unterstützern und Helfern gehörte neben verschiedenen Sozialverbänden und Arbeitgebervereinigungen auch unsere Kreishandwerkerschaft Bergisches Land. Zu dieser Veranstaltung waren verschiedene Schulen aus der Region angeschrieben und eingeladen worden. Mehrere hundert Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 7 und 8 nahmen an dieser Veranstaltung teil. Ziel dieser Aktion war es, dass die Schülerinnen und Schüler sich Gedanken über Ihre Stärken und Ihre Zukunft machen. Dazu mussten sie auf einem Erlebnisparkours an vier Stationen verschiedene Aufgaben lösen und wurden dabei mit insgesamt 7 verschiedenen Stärkeaufklebern beklebt, wenn sie die entsprechende Stärke zeigten und die Aufgaben lösten. Zum Abschluss wurden diese Stärkeaufkleber sortiert und die Schülerinnen und Schüler sammelten sich an den Stärkenschränken, von denen sie die meisten Aufkleber hatten. Dort wurden dann Berufsfelder dargestellt, die zu den



verschiedenen Stärken passen und die Jugendlichen konnten sich zu den dort präsentierten Berufen informieren. Es standen dort Betreuer bereit, die Tipps gaben und die Jugendlichen dazu anhielten sich weiter über die Berufe zu informieren und das auf jeden Fall mehrere Praktika in den Berufen gemacht werden sollten.

Außer diesem Parcours wurde ein vorbereitender Workshop für die Lehrer angeboten, damit diese auch den Unterricht auf die Themen ausrichten und die Veranstaltung nachbereiten können. An einem Abend wurde den Eltern der Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit gegeben den Parcours, die Idee und die verschiedenen Akteure kennen zu lernen. An einer Sta-

tion wurden die Eltern auch durch Herrn Assessor Ruhl über die Arbeit der Kreishandwerkerschaft und der verschiedenen Innungen informiert. Im weiteren Verlauf der Präsentation stellte Herr Ass. Ruhl den Eltern auch die Chancen und Möglichkeiten, die sich durch eine handwerkliche Ausbildung bieten, dar und regte an, dass die Jugendlichen sich auch über einen solchen Berufsweg Gedanken machen sollten. Das Streben nach immer höheren schulischen Bildungsabschlüssen sei nicht immer der beste Weg für die Kinder, man sollte vielmehr die Stärken der Kinder erkennen und einen entsprechenden Beruf ergreifen. Denn die Möglichkeit, sich weiterzubilden, besteht auch mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung. ♦



reddot design award
winner 2010



**Kaminstudio
Schornsteintechnik
Engel**
Kaminbau Engel GmbH & Co. KG

ALLES FÜR UND UM DEN KAMIN

- Kaminöfen • Kamine • Kachelöfen
- Schornsteine jeder Art • Feuerskulpturen

Hafenstraße 3 - 5 • 51371 Leverkusen (Hitdorf)
Tel. 0 21 73/94 45-0 • Fax 0 21 73/94 45-45
www.kaminbau-engel.de

Online M@rktplatz

Elektro-Handwerk

» Schütze & Braß Elektrotechnik

Inh. Norbert Schütze

www.schuetze-brass.de

Dachdecker-Handwerk

» Gerhard Zager GmbH

www.zager-gmbh.de

Ihre Partner rund um den Bau

OTTO
BAUUNTERNEHMEN
A. Otto & Sohn GmbH & Co. KG
Stixchesstraße 184 · 51377 Leverkusen
Postfach 22 01 42 · 51322 Leverkusen

Internet: www.ottobau.de
E-Mail: info@ottobau.de
Telefon: (0214) 87 500
Telefax: (0214) 87 50 20

Generalübernehmer-Schlüsselfertigbau
Planung-Rohbau-Projektentwicklung
Modernisierung-Sanierung-Instandhaltung
Umbau-Anbau-Abriß-Entrümpelung
Fliesenarbeiten-Kerndämmen-Betonböden
Absetzcontainerdienste-Tiefbauarbeiten

PACK WEISSWANGE
BAUUNTERNEHMUNG

- Wohnungsbau
- Industriebau
- Altbauanierungen
- Abdichtungsarbeiten
- Schlüsselfertiges Bauen

Pack Weisswange Bauunternehmung GmbH · Hammermühle 40 · 51491 Overath
Tel.: 0 22 06 / 21 83 · Fax: 0 22 06 / 8 06 28 · e-mail: info@pack-weisswange.de

HEINZ WOLF
BAUUNTERNEHMUNG
SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN

Ausführung sämtlicher
Betonarbeiten,
Stahlbetonarbeiten,
Maurerarbeiten
sowie Innen- und
Außenputzarbeiten

Am Bolzenbacher Kreuz 8
51769 Lindlar
Tel. 02266 / 86 41
info@wolf-bau-lindlar.de
www.wolf-bau-lindlar.de

75 Jahre Meisterbetrieb

Zimmerei Müller GbR

Börscher Straße 12 · 51515 Kürten-Miebach
Tel.: 0 22 07 / 62 83 · Fax: 0 22 07 / 59 95 · Mobil: 01 71 / 4 52 81 18
www.bergischezimmereimueller.de · info@bergischezimmereimueller.de

Der beste Platz für Ihre Anzeige.

Kontakt: Ralf Thielen

Tel.: (0 21 83) 41 77 97 · Fax: (0 21 83) 41 77 97

E-Mail: ralf.thielen@image-text.de

Image Text Verlagsgesellschaft mbH · Deelener Straße 21-23 · 41569 Rommerskirchen

SCHWIND BAU GmbH

Erd-, Tief- und Straßenarbeiten • Landschaftsbau
Abbruch, Altlasten, Pflasterarbeiten

Fach- und normgerechte Ausführungen von Erd-, Pflaster- und Straßenbauarbeiten aller Art sowie komplette Altlastensanierung moderner Geräte- und Fuhrpark

Preis- und termingerechte Ausführung der beauftragten Arbeiten

Rundumbetreuung durch kompetente Bauleitung und freundliches Personal.

Kalkstraße 150 · 51377 Leverkusen
Tel. 0214/8756-0 · Fax 0214/77782
e-mail: schwind-leverkusen@t-online.de

Know-how am Bau
Ihr kompetentes Baustoffcenter

In unseren modernisierten Standorten bieten wir Ihnen fünf umfangreiche Fachabteilungen:

- Trockenbau
- GaLaBau
- Dach & Fassade
- Roh-/Hochbau
- Tiefbau

Außerdem finden Sie hier ein erfahrenes Beraterteam und starken Service.
Ganz nach unserem Motto:

FÜR SIE LEGEN WIR NOCH NE KELLE DRAUF!

Bergisch Gladbach
Frankenforster Straße 27-29
Tel. (0 21 71) 40 01 - 700
Mo.-Fr.: 7.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 8.00 - 13.00 Uhr

Monheim-Baumberg
Robert-Bosch-Straße 9
Tel. (0 21 71) 40 01 - 300
Mo.-Fr.: 7.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 8.00 - 13.00 Uhr

Leverkusen-Opladen
Bonner Straße 3
Tel. (0 21 71) 40 01 - 100
Mo.-Fr.: 7.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 8.00 - 14.00 Uhr

Ratingen
Stadionring 11-15
Tel. (0 21 71) 40 01 - 600
Mo.-Fr.: 7.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 8.00 - 13.00 Uhr

Lev.-Küppersteg
Heinrichstraße 20
Tel. (0 21 71) 40 01 - 200
Mo.-Fr.: 7.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 8.00 - 13.00 Uhr

* nur in Monheim

DOMS

Kabel- und Kanalbau GmbH

- Ausführung aller Tief- und Erdbauarbeiten
- Rohrleitungsbau
- Kanalsanierung
- Saugbaggertechnik
- Dichtheitsprüfung nach § 61a LWG NRW

Karl-Ulitzka Straße 7
51373 Leverkusen
T (0214) 61265
www.domsgmbh.de

rbv DVGW KABELLEITUNGSBÜRO RAL GEFÄHRTEN

Margret Brückmann, Volker Steffens und Udo Landsberg ausgezeichnet

Drei auf einen Streich: Ehrungen bei der Friseurinnung Bergisches Land

In der Innungsversammlung am 10.12.2012 endete die langjährige Vorstandstätigkeit des bis dato amtierenden Obermeisters Volker Steffens, seiner Stellvertreterin und Lehlingswartin Margret Brückmann sowie seines weiteren Stellvertreters Udo Landsberg.

Feierlich wurden die drei von den Anwesenden verabschiedet. Herrn Steffens, Frau Brückmann sowie Herrn Landsberg viel der Abschied sichtlich schwer, da sie sich alle mit Herzblut dem Ehrenamt der Friseurinnung Bergisches Land verschrieben haben. Und für dieses Engagement wurden sie durch den neuen Obermeister der Friseurinnung, Herrn Thomas Stangier, geehrt. Im Einzelnen:

Herr **Volker Steffens** war vom 7.1.2002 bis zum 10.12.2012 Obermeister der Friseurinnung Bergisches Land. Vom 11.4.2005 bis zum 31.12.2008 war er zudem Mitglied im Vorstand des Friseurverbandes Nordrhein-Westfalen und vom 1.1.2009 bis zum 31.12.2011 Mitglied im Vorstand des Friseur- und Kosmetikverbandes Nordrhein-Westfalen. Dort wurde Herr Steffens im Oktober 2011 dann auch zum Ehrenmitglied des Verbandes gewählt. Neben weiterem Engagement im Zwischen- und Gesellenprüfungsausschuss war er auch Mitglied im Meisterprüfungsausschuss der Handwerkskammer zu Köln. Aufgrund dieses herausragenden Engagements wurde Herr Steffens zum Ehrenobermeister der Friseurinnung Bergisches Land ernannt. Zudem erhielt er nachträglich die Ehrennadel des Friseur- und Kosmetikverbandes Nordrhein-Westfalen in Gold.

Frau **Margret Brückmann** wurde am 6.11.1989 in den Vorstand der Friseur-



innung gewählt. Knapp zehn Jahre später, am 20.4.1999 wurde sie zur Lehlingswartin gewählt und blieb dies bis heute. Seit dem 7.1.2002 war sie bis heute auch stellvertretende Obermeisterin. Darüber hinaus engagierte sie sich im gleichen Zeitraum als Meisterbeisitzerin im Ausschuss für Lehlingsstreitigkeiten. Aus diesen Gründen wurde Frau Brückmann zur Ehrenlehlingswartin der Friseurinnung Bergisches Land ernannt und erhielt ebenfalls nachträglich die goldene Ehrennadel des Friseur- und Kosmetikverbandes Nordrhein-Westfalen.

Herr **Udo Landsberg** wurde bereits am 10.4.1972 in den Vorstand der Friseurinnung, damals noch des Oberbergischen Kreises gewählt und kann damit auf eine über 40-jährige Vorstandstätigkeit zurückblicken. Von gleichem Tag an bis 1987 war er im Gesellenprüfungsausschuss und

ab 16.3.1981 auch im Ausbildungsausschuss tätig. Vom 20.2.1984 bis 1990 und ab dem 22.6.1998 wurde Herr Landsberg dann zum stellvertretenden Obermeister gewählt bevor er dann am 23.9.1999 zum Obermeister der Friseurinnung des Oberbergischen Kreises gewählt wurde. Seine Tätigkeit als Obermeister endete erst mit der Fusion der Kreishandwerkerschaften des Oberbergischen Kreises und Rheinberg/Leverkusen. Herr Landsberg wurde ebenfalls wegen seiner besonderen Verdienste für die Friseurinnung zum Ehrenobermeister ernannt und erhält zudem nachträglich die Ehrennadel des Friseur- und Kosmetikverbandes Nordrhein-Westfalen in Gold.

Auch seitens der Kreishandwerkerschaft noch einmal herzlichen Glückwunsch an Frau Brückmann, Herrn Steffens und Herrn Landsberg. ♦

Innungsversammlung der Dachdeckerinnung Bergisches Land

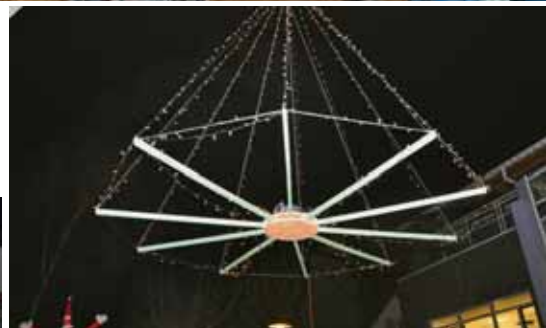
Am 13. Dezember 2012 fanden auch in der Dachdeckerinnung Bergisches Land Vorstandswahlen statt.

Nachdem der offizielle Teil beendet war, wurde anschließend auf dem Parkplatz der Kreishandwerkerschaft spontan ein weihnachtliches Beisammensein veranstaltet. Es hat an nichts gefehlt. Es gab ein wärmendes Feuer und leckeren Glühwein. Weihnachtlich



wurde es zudem durch die aufgestellten Weihnachtsbäume und die selbstgebaute Lichterkette, die an einem Kran hochgezogen und betrieben wurde. Abgerundet

wurde das gemeinsame Treffen durch eine warme Gulaschsuppe und deftig belegte Brötchen. Viele Innungsmitglieder nutzten das Angebot, um sich mit den Kollegen über berufliches, aber auch privates zu un-



terhalten. Es war eine tolle Veranstaltung, die allen Anwesenden sehr gut ankam und gerne wiederholt werden sollte. ♦

Ihre Partner im Maler- und Lackierer-Handwerk

Maler Stranzenbach

Wir verwirklichen Ihre persönlichen Wünsche



Ihr Fachbetrieb für:
Innenraumgestaltung
Lehm- und Kalkputze
Spanndecken
Fassadengestaltung
Wärmedämmverbundsysteme

Malerfachbetrieb Eric Stranzenbach GmbH

Cosimastraße 22 · 51674 Wiehl · Telefon 02262/91988 · www.maler-stranzenbach.de

Maler- und Lackiererinnung Bergisches Land

MEG
Maler-Einkauf West eG

www.meg-west.de



10 gute Adressen für den professionellen Malerbedarf

Maler-Einkauf West eG
Mathias-Brüggen-Str. 88-106
50829 Köln
Telefon 0221. 59 70 20

Goldener Meisterbrief

» **Manfred Heikaus****6.2.2013**

Bergneustadt, Innung für Sanitär- und Heizungstechnik

Betriebsjubiläen

100 Jahre

» **Rolf Selbach****im Jahr 2012**

Kürten, Innung für Raumausstatter- und Bekleidungshandwerke

» **Heinrich Strünker Bauunternehmung GmbH** **18.2.2013**

Bergisch Gladbach, Baugewerksinnung

» **Herbert Müller** **1.3.2013**

Wiehl, Fleischerinnung

50 Jahre

» **Manfred Heikaus GmbH****5.3.2013**

Bergneustadt, Innung für Sanitär- und Heizungstechnik

25 Jahre

» **Arno Arsand****1.3.2013**

Rösrath, Baugewerksinnung

» **Axel Heutelbeck****3.3.2013**

Wipperfürth, Dachdeckerinnung

» **Korthaus GmbH****11.3.2013**

Bergneustadt, Baugewerksinnung

Arbeitnehmerjubiläum

25 Jahre

» **Volker Luh****1.2.2013**

RL Elektrotechnik GmbH & Co. KG, Leverkusen, Elektroinnung

Runde Geburtstage

» **Hans-Gert Brücher** *12.2.2013* **55 Jahre**

Vorstandsmitglied der Innung für Sanitär- und Heizungstechnik

» **Wolfgang Lindlar** *14.2.2013* **65 Jahre**

Ehrenobermeister der Kraftfahrzeuginnung

» **Lothar Neuhalfen** *22.2.2013* **50 Jahre**

Obermeister der Elektroinnung

» **Hermann Jacobs** *27.2.2013* **80 Jahre**

Ehrenobermeister der Elektroinnung

» **Günter Lukowitz** *28.2.2013* **70 Jahre**

Ehrenobermeister der Innung für Informationstechnik

» **Werner Jörgens** *5.3.2013* **80 Jahre**

ehem. Vorstandsmitglied der Tischlerinnung

» **Johannes Meier jr.** *9.3.2013* **55 Jahre**

ehem. Vorstandsmitglied der Fleischerinnung

» **Hans Otto** *21.3.2013* **70 Jahre**

ehem. Vorstandsmitglied der Elektroinnung

Neue Innungsmitglieder

» **Dirk Bosbach**

Gummersbach, Kraftfahrzeuginnung

» **Edeltraud Pieper-Bauer**

Waldbröl, Friseurinnung

» **Carsten Stief**

Leverkusen, Tischlerinnung

» **Halil Azap**

Rösrath, Maler- und Lackiererinnung

» **Tim Sommer**

Gummersbach, Innung für Sanitär- und Heizungstechnik

» **Tanja Vukelic**

Leverkusen, Friseurinnung

» **Helmut Hoffmann**

Leichlingen, Maler- und Lackiererinnung

» **Florian Hartmann**

Odenthal, Elektroinnung

» **Sibylle Savu**

Wiehl, Friseurinnung

» **Andreas Schöckel**

Gummersbach, Innung für Sanitär- und Heizungstechnik



Innung für Informationstechnik Bergisches Land

Goldener Meisterbrief für Heinz Runte

Am 12.10.1961 hat Herr Heinz Runte aus Leverkusen mit Jahresbestleistung die Meisterprüfung im Büromaschinenmechaniker-Handwerk vor der Handwerkskammer Düsseldorf abgelegt.

Bereits seit 1962 ist er Mitglied der Innung für Informationstechnik bzw. Mechaniker-Innung. Im Vorstand engagiert sich Herr Runte seit dem

18.3.1980. Obermeister der Mechaniker-Innung war er vom 9.10.1989 bis zum 31.12.1994 bevor sich die Innung auflöste. Während seiner Selbständigkeit bildete er insgesamt 19 Auszubildende aus. Mittlerweile hat sein Sohn den Betrieb weitestgehend übernommen.

In der Innungsversammlung am 12.12.2012 wurde Herrn Runte daher feierlich durch Obermeister Willutzki und

Hauptgeschäftsführer Otto der Goldene Meisterbrief verliehen. Hierüber freute sich Herr Runte sehr und lud alle Anwesenden im Anschluss an die Innungsversammlung zu einem warmen Büffet im Staffageschoss der Kreishandwerkerschaft ein.

Die Kreishandwerkerschaft gratuliert noch einmal ganz herzlich zu der verliehenen Auszeichnung. ♦

Bäckerinnung

Weihnachtsfeier der Altmeister

Festlich geschmückt waren die Tische im Sitzungssaal im Staffageschoss des Gebäudes der Kreishandwerkerschaft, Kerzen und entsprechende musikalische Untermalung verbreiteten vorweihnachtliche Stimmung – und festlich

gestimmt waren auch die Teilnehmer an der Weihnachtsfeier der Altmeister der Bäckerinnung. Der ehemalige Obermeister Ulrich Lob freute sich darüber, dass die Weihnachtsfeier wieder gut besucht war. Erinnerungen wurden ausgetauscht und Anek-

doten erzählt, es wurde gefachsimpelt – und das alles natürlich bei Kaffee und Kostproben des Könnens der Bäckermeister.

Fazit aller Beteiligten: Eine gemütliche und gelungene Weihnachtsfeier! ♦

KREISHANDWERKERSCHAFT

Bergisches Land

4.3.2013, 19.00 Uhr

Modepräsentation der Friseurinnung

11.3.2013, 9.00 – 15.30 Uhr

Seminar: Knigge für Azubis

13.3.2013, 19.30 Uhr

Vorstandssitzung der Friseurinnung

15.3.2013, 9.00 – 15.30 Uhr

Seminar: Knigge für Azubis

15.3.2013, 19.30 Uhr

Lossprechungsfeier der Kraftfahrzeuginnung
Bergischer Löwe, 51465 Bergisch Gladbach

17.3.2013, 11.00 Uhr

Lossprechungsfeier der Innung
für Sanitär- und Heizungstechnik
Brauhaus Am Bock
Konrad-Adenauer-Platz 2, 51465 Bergisch Gladbach

8.4.2013, 18.00 Uhr

Vorstandssitzung der Innung
für Sanitär- und Heizungstechnik

12.4.2013, 19.00 Uhr

Lossprechungsfeier der Innung für Metalltechnik
Aula/Vorburg des Schlosses Ehreshoven,
Ehreshoven 27, 51766 Engelskirchen

16.4.2013, 18.00 Uhr

Vorstandssitzung der Dachdeckerinnung

6./7.7.2013

Leistungsschau des Waldbröler Handwerks

Termine Erste Hilfe 2013

11.3.2013, 8.30 – 16.30 Uhr

Auffrischkurs

13.3.2013, 8.30 – 16.30 Uhr

Auffrischkurs

15.4.2013, 8.30 – 16.30 Uhr

Auffrischkurs

16./18.4.2013, 8.30 – 16.30 Uhr

Grundkurs

19.4.2013, 8.30 – 16.30 Uhr

Auffrischkurs

19.4.2013, 8.30 – 16.30 Uhr

Auffrischkurs

Bergisches Energiekompetenzzentrum (Entsorgungszentrum
Leppe), Am Berkebach, 51789 Lindlar-Remshagen

22./23.4.2013, 8.30 – 16.30 Uhr

Grundkurs

13./14.5.2013, 8.30 – 16.30 Uhr

Grundkurs

Bergisches Energiekompetenzzentrum (Entsorgungszentrum
Leppe), Am Berkebach, 51789 Lindlar-Remshagen

10.6.2013, 8.30 – 16.30 Uhr

Auffrischkurs

Bergisches Energiekompetenzzentrum (Entsorgungszentrum
Leppe), Am Berkebach, 51789 Lindlar-Remshagen

12.6.2013, 8.30 – 16.30 Uhr

Auffrischkurs

14.6.2013, 8.30 – 16.30 Uhr

Auffrischkurs

15./16.7.2013, 8.30 – 16.30 Uhr

Grundkurs

17.7.2013, 8.30 – 16.30 Uhr

Auffrischkurs

19.7.2013, 8.30 – 16.30 Uhr

Auffrischkurs

Bergisches Energiekompetenzzentrum (Entsorgungszentrum
Leppe), Am Berkebach, 51789 Lindlar-Remshagen

12./13.8.2013, 8.30 – 16.30 Uhr

Grundkurs

Bergisches Energiekompetenzzentrum (Entsorgungszentrum
Leppe), Am Berkebach, 51789 Lindlar-Remshagen

14.8.2013, 8.30 – 16.30 Uhr

Auffrischkurs

Bergisches Energiekompetenzzentrum (Entsorgungszentrum
Leppe), Am Berkebach, 51789 Lindlar-Remshagen

16.8.2013, 8.30 – 16.30 Uhr

Auffrischkurs

16.9.2013, 8.30 – 16.30 Uhr

Auffrischkurs

Bergisches Energiekompetenzzentrum (Entsorgungszentrum
Leppe), Am Berkebach, 51789 Lindlar-Remshagen

16.9.2013, 8.30 – 16.30 Uhr

Auffrischkurs

Hinweis: Termine ohne genannten Veranstaltungsort finden im Gebäude der Kreishandwerkerschaft, Altenberger-Dom-Straße 200, 51467 Bergisch Gladbach-Schildgen, statt.



Mit Energie und Leistung fürs Handwerk im Bergischen Land



Ihre Versorgungsunternehmen



Energieversorgung Leverkusen GmbH & Co. KG

Leverkusen: Strom, Gas, Wasser und Fernwärme

0214 8861 - 0



Bergische Energie- und Wasser-GmbH

Wermelskirchen, Hückeswagen und Wipperfürth:
Strom, Gas und Wasser; Kürten: Gas

02267 686 - 0



BELKAW

Bergische Licht-, Kraft- und Wasserwerke (BELKAW) GmbH

Bergisch Gladbach: Strom, Gas und Wasser
Odenthal und Lindlar: Strom und Gas
Burscheid, Leichlingen und Kürten: Strom

02202 16 - 0



Stadtwerke Leichlingen GmbH

Leichlingen: Gas und Wasser

02175 977 - 0



AggerEnergie GmbH

Overath, Engelskirchen, Marienheide, Gummersbach,
Bergneustadt, Wiehl: Strom und Gas
Reichshof, Nümbrecht, Waldbröl, Morsbach: Gas

02261 3003-0



RheinEnergie

RheinEnergie AG

Rösraht: Strom und Gas

0221 178 - 0

Jetzt zum Finanz-Check.
Zeit, die gut investiert ist.
Wir beraten Sie gerne.

www.ksk-koeln.de
www.sparkasse-lev.de



Befreien Sie Ihren Kopf von Finanzfragen.


Mit dem  Finanzkonzept.



Kreissparkasse
Köln



Sparkasse
Leverkusen

Brummt Ihnen der Kopf vor lauter Zahlen? Wir bieten Ihnen mit dem persönlichen Finanz-Check eine umfassende Analyse Ihrer derzeitigen Situation an, geschäftlich und privat. Und wir entwickeln aus dieser Positionsbestimmung mit Ihnen gemeinsam maßgeschneiderte und individuelle Lösungen. Damit bei Ihnen das Geschäft brummt. Und nicht der Kopf. Mehr dazu erfahren Sie in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.ksk-koeln.de bzw. unter www.sparkasse-lev.de. Wir beraten Sie gerne. **Wenn's um Geld geht –  Kreissparkasse Köln, Sparkasse Leverkusen.**